

heute im heide kurier

Soltau Kreisverband: Grüne wählen Vorstand	Seite 2
Soltau A7 nach schweren Unfällen gesperrt	Seite 2
Schneverdingen Alte Schlachtereier: Konzept vorgestellt	Seite 3
Verlagssonderveröffentlichung Tag der Zahngesundheit	Seite 4

Alvern Schützenverein lädt zu Erntefest	Seite 4
Munster Tafel erhält neues Kühlfahrzeug	Seite 5
Schneverdingen „AcoustiX“-Festival: Vorverkauf startet	Seite 6
Sport Kreiswurfmeisterschaften: MTVS sammelt Titel	Seite 11

Grüngutkarten kostenlos

SOLTAU. Die Stadt Soltau stellt wieder kostenlos Grüngutkarten für die Entsorgung des Laubs von öffentlichen Straßenbäumen zur Verfügung.

Eigentümer von privaten Grundstücken oder von diesen schriftlich beauftragte Mieter, die Anrainer von öffentlichen Straßen mit entsprechend großen Straßenbäumen sind, können sich bei der Stadt Soltau kostenlos Grüngutkarten des Landkreises abholen, und zwar vom 8. bis einschließlich 19. Oktober. Ansprechpartner für die Ausgabe der kostenlosen Grüngutkarten bei der

Stadt Soltau sind Christel Wilkens, Telefon (05191) 82316, und Dörthe Schneider, Ruf (05191) 82305. Erreichbar sind die Mitarbeiterinnen im Verwaltungsgebäude Rosenstraße 10 (alte Bürgermeistervilla), Zimmer 4, während der Sprechzeiten montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

Die nächsten Öffnungszeiten der Soltauer Grüngutannahmestellen an den Parkplätzen Ecke Weinligstraße/Moorstraße sowie am Waldfriedhof (Tannenweg) sind an den Samstagen 13. Oktober, 27. Oktober und 10. November.

45. Wietzendorfer Honigfest



Bühnenprogramm mit regionalen Künstlern, Musikern und Vereinen
Honig-Highlights & Themenwelten

Wietzendorfer Likör mit Heide-Honig
Verkostung an beiden Tagen

29. & 30. September
2018

heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 23. September 2018
www.heide-kurier.de

Nr. 76/39. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Abschiedsausstellung im Bahnhof Hützel

Hannelore Arbogast zeigt Kunstwerke von Bernhard M. Baudendistel

HÜTZEL (dl). Im Jahr 1983 pachteten der Künstler Bernhard M. Baudendistel und seine Frau Hannelore Arbogast den Bahnhof in Hützel von der OHE, 1984 erwarben sie das Gebäude. Hier gründeten sie mit Mitstreitern den „Kunstverein Bahnhof Hützel“. Vor fünf Jahren verstarb Baudendistel und Hannelore Arbogast lebte allein in dem alten Bahnhofsgebäude, kümmerte sich um das umfangreiche Lebenswerk ihres Mannes und organisierte immer wieder Ausstellungen. Jetzt, nach 35 Jahren, verläßt Arbogast die Lüneburger Heide und kehrt in ihre Heimat nach Süddeutschland zurück. Vor ihrem Abschied sind am 29. und 30. September im Bahnhof in Hützel noch einmal ausgewählte Werke Baudendistels in einer Ausstellung zu sehen.

„Wir sind damals blauäugig in den Bahnhof gestolpert“, blickt Hannelore Arbogast 35 Jahre zurück. 1983 pachtete sie mit ihrem Mann, Bernhard M. Baudendistel, den Bahnhof Hützel mitsamt der Gaststätte, die sie dort weiter betrieben. Ab 1984 waren sie Eigentümer des Gebäudes. „Wir haben die Kneipe eingerichtet“, erinnert sich Arbogast - und vor allem auch kurze Zeit später „den Kunstverein Bahnhof Hützel gegründet“, denn Baudendistel war, neben handwerklichen Tätigkeiten,

mit denen er Geld verdiente, vor allen Dingen Künstler. Für den Bahnhof schaffte das Ehepaar ein Konzept mit Ausstellungen und baute auch einen Schuppen für Veranstaltungen aus. „Wir haben viel gemacht in diesen Jahren“, denkt Arbogast an die Anfangszeit in Hützel zurück. Als sie 1986 die Gaststätte aufgeben mußten, sei dann aber auch der Kunstverein auseinandergefallen. Während Arbogast 20 Jahre lang als Reiseleiterin arbeitete und viel unterwegs war, lebte Baudendistel in Hützel, hatte verschiedene Jobs - und arbeitete vor allen Dingen an seiner Kunst: „Fast alle Werke hat er hier geschaffen“, erinnert sich seine Witwe.

Baudendistel, 1946 in Renchen in Baden geboren, war gelernter Schlosser und übte später verschiedene handwerkliche Tätigkeiten aus. 1975 begann er, die nach der Schulzeit verlorene Lust am Zeichnen wiederzuentdecken. Er befaßte sich mit Kunst, Literatur, Völkerkunde und Geschichte. 1980 war er Gründungsmitglied des Künstlerkreises Ortenau in Offenburg/Baden, seine Werke präsentierte er in einer ersten Ausstellung mit weiteren Mitgliedern des Künstlerkreises.

Zunächst befaßte sich Baudendistel mit Zeichnungen, Aquarellen,



Das Werk Bernhard M. Baudendistels umfaßt Arbeiten aus verschiedensten Stilrichtungen.

Gouachen und Siebdrucken. Dann kamen erste Materialbilder und Objektkästen hinzu. Dafür verwendete er Fundstücke von seinen Spaziergängen - von Holzstücken über Metallteile bis zu Scherben. Die Werkteile bearbeitete er auf verschiedenste Weise - vom Oxydieren bis zum Bleichen versuchte er alle Möglichkeiten der künstlerischen Bearbeitung.

Intensiv befaßte sich Baudendistel mit der europäischen Vor- und Früh-

zeit, mit den Mythologien der nordischen Völker, aber auch mit Naturreligionen. „Er war ein Mystiker“, erinnert sich Arbogast. Doch auch eine humorvolle Seite finde sich - oftmals versteckt - in seiner Kunst, so manches Mal habe sie sich selbst gefragt, ob das eine oder andere wohl ein Scherz sei. Dabei habe er von der Radierung bis zum Bronzezug jede Technik beherrscht.

Vor allem in den 30 Jahren seines Schaffens in Hützel sei ein umfangreiches Lebenswerk entstanden. Einen Ausschnitt daraus stellt Arbogast nun noch ein letztes Mal im Bahnhof aus, ehe sie die zahlreichen Kunstwerke verpackt. Damit die Arbeiten nicht „in irgendeinem Verschlag“ vergessen werden, hat Arbogast bereits Kontakt zum einst von Baudendistel mitgegründeten Künstlerkreis Ortenau aufgenommen, um eine Unterbringung in deren Archiv auszuloten. Gern verkauft sie aber auch noch Werke aus dem umfangreichen Nachlaß ihres Mannes - „ich freue mich, wenn die Stücke in guten Händen sind“.

Im Frühsommer habe sie den Entschluß gefaßt, „mich aus meinem geliebten Bahnhof zu verabschieden“, erzählt Hannelore Arbogast. Nach dem Tod ihres Mannes vor fünf Jahren habe sie „versucht, das kolossale Gebäude allein zu bewirtschaften“. Mit 67 Jahren habe sie sich aber gefragt, „was mache ich hier allein“, und sich entschlossen, zurückzukehren in die süddeutsche Heimat, in der noch Verwandte von ihr lebten. Jeden Tag habe sie in dem Haus genossen, dennoch gehe sie nun „ruhig von hier weg“, denn seit dem Tod Baudendistels fehle etwas: „Er war der Bahnhof“, resümiert Arbogast zusammen.

Mit einer Abschiedsausstellung möchte sie nun die Erinnerung an den „Kunstbahnhof Hützel“ und das Wirken ihres Mannes noch einmal aufleben lassen. Am kommenden Samstag, den 29. September, und Sonntag, den 30. September, jeweils ab 13 Uhr ist der Bahnhof geöffnet. Zu sehen sind dort ausgewählte Stücke aus Baudendistels Schaffen. „Sein ganzes Lebenswerk kann ich nicht zeigen“, erklärt Arbogast: Das sei einfach zu umfangreich. Nach dieser letzten Ausstellung wird sie dann endgültig alles zusammenpacken - und zum 1. Dezember, so ihr Plan, der Lüneburger Heide Lebewohl sagen.

Baustelle wechselt Fahrtrichtung

BAD FALLINGBOSTEL. Bereits seit vergangenem Freitag wird auf der Autobahn 7 zwischen den Anschlußstellen Schwarmstedt und Bad Fallingbostal in der Baustelle umgebaut, verbunden mit Verkehrsbehinderungen. Darauf weist jetzt die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Verden hin.

Die bislang auf der Richtungsfahrbahn Hamburg geführten zwei Fahrstreifen der Fahrtrichtung Hannover werden auf den Haupt- und Seiten-

fahrestreifen der neuhergestellten Richtungsfahrbahn Hannover zurückgeleitet. Der Verkehr in Richtung Hamburg kann, wie bisher, auf der Richtungsfahrbahn Hamburg zwei Fahrstreifen nutzen.

Ab dem morgigen Montag, dem 24. September, bis zum Samstag, den 29. September, folgt der Umbau der sogenannten „Stahlgleitwand“ von der Richtungsfahrbahn Hamburg auf die Richtungsfahrbahn Hannover. Diese Arbeiten werden in der Nacht einhergehend mit einer Fahr-

streifenreduzierung auf je eine Spur je Richtung ausgeführt.

Tagsüber stehen den Autofahrern während dieser Zeit jeweils zwei Spuren zur Verfügung. Voraussichtlich am 30. September erfolgt die Überleitung des Verkehrs Richtung Hamburg auf die Richtungsfahrbahn Hannover, so daß mit dem sechsstreifigen Ausbau der Richtungsfahrbahn Hamburg begonnen werden kann. Dieser Ausbau wird dann voraussichtlich bis August des kommenden Jahres dauern.

„Dudok Quartet“

Saisonstart für „Soltauer Kammermusiken“



In Soltau zu Gast ist das „Dudok Quartet“ aus Amsterdam.

SOLTAU. Saisonauftakt für den Kulturverein und seine Reihe „Soltauer Kammermusiken“: Am kommenden Donnerstag, dem 27. September, fällt mit einem Konzert des „Dudok Quartets“ der Startschuß. Wie immer bei den Kammermusiken beginnt die Veranstaltung um 20 Uhr, aber aufgepaßt: Weil die Bibliothek Waldmühle nach einem Wasserschaden noch nicht wieder nutzbar ist, musiziert das Quartett in der Soltauer Lutherkirche.

Das „Dudok Quartet“ kommt aus Amsterdam in die Böhme. Dahinter stehen Judith van Driel (Violine), Marleen Wester (Violine), Marie-Louise de Jong (Viola) und David Faber (Violoncello). Die jungen Mu-

sikerinnen und Musiker wurden bereits mehrfach ausgezeichnet, zuletzt 2018 mit dem renommierten „Borlett-Buitoni Trust Award“. Das Programm, das die vier Niederländerinnen und Niederländer ihrem Soltauer Publikum mitbringen, umfaßt Quartette von Leos Janacek (Streichquartett Nr.1 „Kreuzersonate“), Ludwig van Beethoven (Streichquartett op.130 mit der Großen Fuge op.133) und Bearbeitungen für Streichquartett von de Machaut, des Préz und Gesualdo (Madigale).

Karten für dieses Konzert gibt es an der Abendkasse, Reservierungen sind zudem unter Tel. (05191) 2468 oder www.kulturverein-soltau.de möglich.



Hannelore Arbogast lädt zu einer Abschiedsausstellung mit Werken ihres verstorbenen Mannes Bernhard M. Baudendistel im Bahnhof in Hützel ein. Fotos: dl



MEERSCHWEINCHEN HAT JEDER

MACHT PLATZ – DAS SCHIEBEDACH VON MADEROS
Nur eine von vielen Möglichkeiten für Ihr individuelles Terrassendach. Entdecken Sie die Vielfalt, natürlich made in Germany.

Am Hatzberg 16 | 21224 Rosengarten/Nenndorf
04108 41429-0 | www.maderos.de

Große Ausstellung vor den Toren Hamburgs – 7 Tage für Sie da

AHRENS
Getränke- & Abholmarkt

Angebote für Mehrwegkisten gelten für die Supermarkt Ahrens GmbH an beiden Standorten: Marktstraße 6 und Hoornsfield 13b

Hoornsfield 13b | Schneverdingen | ☎ 05193 9740581
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.00 - 15.00 Uhr
Supermarkt Ahrens GmbH, Marktstraße 6, 29640 Schneverdingen

Der alte ist der neue Vorstand

Neuwahlen bei Kreismitgliederversammlung von Bündnis 90/Die Grünen

SOLTAU (suv). „Wahl des Vorstandes“ stand am vergangenen Mittwoch als einer der größeren Punkte auf der Tagesordnung der Kreismitgliederversammlung im Soltauer Hotel Meyn - doch dies war eher eine Formalie: Die Abstimmung erfolgte aufgrund der Satzungsneufassung vom Mai dieses Jahres, wonach alle Mitglieder des Kreisverbandes Heidekreis fast komplett wiedergewählt - bis auf Beisitzer Markus Neufeld, der, anders als die anderen Vorstandsmitglieder, nicht zur Wiederwahl antrat: Sein Amt übernahm Udo Seefeld. Mehr Raum als der „kompakte Wahlgang“ nahmen bei der Veranstaltung die Berichte von Sven-Christian Kindler und Detlev Schulz-Hendel ein: Der Bundestags- und der Landtagsabgeordnete von Bündnis 90/Die Grünen äußerten sich zu unterschiedlichen Themen.



Der Bundestags- und der Landtagsabgeordnete zusammen mit dem wiedergewählten Vorstand bei der Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Heidekreis von Bündnis 90/Die Grünen: (v. li.) Anja Hartung, Sven-Christian Kindler (MdB), Ellen Gause, Dr. Hans-Peter Ludewig und Monika Franke sowie Gabriela Kutsche und Detlev Schulz-Hendel (MdL).

Foto: suv

„Mission aktuell“

Thema: „Einmal Rußland hin und zurück“

HERMANSBURG. „Einmal Rußland hin und zurück“ ist das Thema der nächsten Veranstaltung in der ELM-Vortragsreihe „Mission aktuell“. Pastor Sven Grundmann berichtet über seinen vierwöchigen Aufenthalt in einer sibirischen Kirchengemeinde im Rahmen eines ökumenischen Austauschprogramms für Pastorinnen und Pastoren. Am Dienstag, den 25. September, um 19 Uhr erzählt Grundmann im Hermansburger Ludwig-Harms-Haus aus seiner Zeit im sibirischen Krasnojarsk.



Pastor Sven Grundmann.

„Kirche und Gemeinde unter anderen Bedingungen, in einem anderen sozialen, kirchlichen und kulturellen Kontext einmal hautnah zu erleben, verändert den Blick auf meine Kirche und meine Gemeinde.“ Mit diesem Fazit kehrte Grundmann ins ostfriesische Holtland (Landkreis Leer) zurück. „Das eigene, oftmals eingeschlossene Denken und Tun wird in guter Art und Weise infrage gestellt“, so Grundmann, und das gelte für alle Bereiche: Liturgie, Verfaßtheit, Aufbau, Hierarchien, Beteiligung von Laien, Finanzen, Frömmigkeit und vieles mehr.

Welche Erfahrungen er mit den Menschen und deren Alltagsleben gemacht hat, aber vor allem auch ihrer Art zu glauben als lutherische Minderheit in einem orthodoxen Umfeld, davon handelt sein Vortrag und darum soll es auch im anschließenden Gespräch gehen.

Grundmann hat als erster Teilnehmer an dem ökumenischen Austauschprogramm für Pastorinnen und Pastoren „Kirche gibt's auch anderswo“ der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers und des ELM teilgenommen. Die Idee: Im Gegenzug besucht einige Zeit später ein Pastor oder eine Pastorin aus der Gemeinde die Kirchengemeinde in Deutschland, lebt und arbeitet einen Monat an ihrer Seite und lernt so eine lutherische Gemeinde in Niedersachsen kennen. „In dem Programm geht es um einen Austausch auf Augenhöhe und ein Mitleben auf Zeit“, erklärt Dirk Freudenthal-Edelburg vom ELM.

Plattdeutsche Literatur

SOLTAU. In diesem Herbst gibt es im Freudenthal-Zimmer im alten Soltauer Rathaus wieder drei Gesprächsrunden über plattdeutsche Literatur unter der Leitung von Gerd Christoffer und Dr. Heinrich Kröger. Diesmal geht es um Gedichte zu folgenden Themen: Heimat; Vertreibung und Versöhnung; Sprache und Mundart. Die Veranstaltungsreihe

beginnt am kommenden Donnerstag, dem 27. September, um 16.30 Uhr und wird am 4. und 11. Oktober fortgesetzt. Die Teilnahme ist kostenlos. Texte von Klaus Groth, Friedrich Freudenthal, Rudolf Kinau, Greta Schoon, Johann Dietrich Belman, Christina Sufka und Snorre Björkson werden den Teilnehmern zur Verfügung gestellt.

Jetzt mitgestalten

Isek Soltau: Bürgerbeteiligung online

SOLTAU. Weiter geht es in Soltau auf dem Weg hin zu einem integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (Isek). Der erste Teil der Bürgerbeteiligung und ihre Analyse ist abgeschlossen. Jetzt sind die Bürgerinnen und Bürger ein weiteres Mal gefragt, online mitzumachen. Darauf macht die Stadt Soltau aufmerksam.

Im Mittelpunkt der zweiten Phase der Online-Beteiligung stehen die Leitlinien der Stadtentwicklung, die die Entwicklung Soltaus und der Ortschaften bis 2035 prägen sollen. Auf der Webseite www.isek-soltau.de haben die Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, ihre Ideen in das neue Konzept einzubringen. Sie können ab sofort vorhandene Ideen für bereits formulierte Handlungsfelder bewerten, alternative Formulierungen oder neue Ziele vorschlagen. Grundlage für diese ersten Ideen sind Ergebnisse der ersten Beteiligungsphase und aus dem Prozeß „Zukunftstadt Soltau“ sowie Analysen des beauftragten Planungs- und Beratungsbüros Cima aus Lübeck.

Im Anschluß an die Online-Beteiligung werden aus den zusammengetragenen Ergebnissen die Entwicklungsziele „Soltau 2035“ abgeleitet. Die Beteiligungsphase mündet in ein Zukunftsforum, das am 17. Oktober auf dem Programm steht. Dort gibt es die Möglichkeit, alle Vorschläge in der Gesamtschau zu betrachten, zu gewichten und Schlüsselmaßnahmen für die Stadtentwicklung herauszuarbeiten. Die Einladung zum Zukunftsforum wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Aktuell, so die Stadt Soltau, gelte es, eine tragfähige Diskussionsbasis zu schaffen. Hier seien die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, ihre Vorstellungen für die strategischen Weichenstellungen der kommenden Jahre in das Konzept einzubringen.

Zwei schwere Unfälle

Vollsperrungen auf der A 7 am vergangenen Mittwoch



Zwei Unfälle auf der A 7 hielten die Rettungskräfte am vergangenen Mittwoch in Atem.

SOLTAU. Gleich zu zwei schweren Verkehrsunfällen kam es am vergangenen Mittwochmittag auf der Autobahn 7 bei Soltau.

Gegen 14.30 Uhr ereignete sich kurz vor der Anschlußstelle Schneverdingen ein Unfall mit zwei Pkw und einem Lkw. Aus bislang ungeklärter Ursache stießen die beiden Pkw und der Lkw zusammen. Dabei wurden insgesamt vier Menschen verletzt. Eine Person mußte von der Feuerwehr aus ihrem Fahrzeug befreit werden. Vor Ort waren neben Polizei und Feuerwehr vier Rettungswagen ein Notarztinsatzfahrzeug sowie der Rettungshubschrauber Christoph 29

allen möglichen Stellen eingesetzt, nur nicht beim Verbraucherschutz.“

Als bedenklich empfinde Schulz-Hendel auch, daß neue niedersächsische Polizeigesetz, das bei ihm „böse Erinnerungen an die Politik Schünemanns wecke“: CDU und SPD sehen als Landesregierung im derzeitigen Gesetzesentwurf eine massive Ausweitung der polizeilichen Befugnisse vor. „Einen solchen Abbau demokratischer Grund- und Freiheitsrechte - unter anderem durch eine Verschärfung der Datenüberwachung - „lehnen wir ab“, so der Landtagsabgeordnete. Eine Demonstration gegen das Gesetz mit rund 10.000 Teilnehmern vor einigen Wochen in Hannover mache da Mut.

Auch zur möglichen Wiederbelebung der Bahnstrecke Lüneburg-Amelinghausen-Bispingen-Soltau äußerte sich Schulz-Hendel. Für eine Reaktivierung sehe er durchaus Chancen: „Viele Bahnstrecken im ländlichen Raum sind auf der Streck-

ge geblieben - so auch diese. Doch bei der weiteren Planung müssen zukünftig stärker touristische Strömungen und Siedlungsstrukturen berücksichtigt werden.“ Eine Lenkungsgruppe solle ins Leben gerufen werden, um drei mögliche Varianten einer Wiederbelebung der Bahnlinie zu prüfen. Auch wegen der Besucherströme über diese Trasse „räume ich der Strecke gute Chancen ein: Denn eine touristische Bahnverbindung von der Elbe bis in die Lüneburger Heide - das wäre toll.“

Seine Einschätzung der großen Koalition auf Bundesebene lieferte Kindler: „Die neue ‚GroKo‘ ist anders als die alte, nämlich kleiner und sie wollte anfangs eigentlich gar nicht zusammen regieren.“ So rutsche sie nun von einer Regierungskrise zur nächsten. Und während in der Union der innere Kampf tobe und die SPD am Boden liege radikalisiere sich die AfD immer stärker, warnte der Bundestagsabgeordnete. „Es sind extreme

politische Zeiten.“ Aber die Bevölkerung politisiere sich auch für demokratische Werte, so Kindler weiter: „65.000 Menschen kamen zum ‚Konzert gegen Rechts‘ in Chemnitz und setzten damit ein deutliches Zeichen.“

Eines der Hauptthemen bei seinem Bericht aus dem Kreistag war für den Fraktionsvorsitzenden das Heidekreis-Klinikum: „Eine schwierige Baustelle“, so Ludewig, bei der noch offen sei, ob am Ende die beiden bestehenden Standorte Soltau und Walsrode erhalten blieben oder ein neues, zentrales Krankenhaus gebaut werde. „Die Möglichkeiten für ein gemeinsames Klinikum werden zur Zeit noch geprüft und erarbeitet.“ Die aktuelle Situation jedenfalls habe enorme Kosten zur Folge, warnte Ludewig, „und wir müssen das Heidekreis-Klinikum aus dieser Spirale, daß der Zuschuß des Landkreises mittlerweile immer höher ausfallen muß, herausbekommen.“

Für Kinder

WIETZENDORF. Nachdem der Kindertag der Kirchengemeinde Wietzendorf jetzt ausgefallen ist, steht die nächste Veranstaltung der Evangelischen Jugend erst am 17. November auf dem Plan: Mit dem Kinderkino um 14.30 Uhr im „Haus der Kirche“.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau
Kirchstraße 4,
29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
www.heide-kurier.de

Verlagsleitung und
Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs
und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Alt-Kreises Soltau einschließlich Dorfmark, Fintel, und Lintzel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 33 vom 1. Oktober 2017.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

„Ein Gewinn für die Stadt“

Arbeitsgruppe präsentiert Konzept für ehemalige Schlachtere

SCHNEVERDINGEN (mk). Sie steht nach wie vor leer und ist nicht gerade ein Augenschmaus: die ehemalige Schlachtere Brockmann in der Schneverdinger Stadtmitte, Am Markt 2. Die vor sich hin alternde Immobilie ist alles andere als eine Visitenkarte der Heideblütenstadt. Eine Arbeitsgruppe engagierter Bürgerinnen und Bürger, die sich bereits im Jahr 2016 zusammengefunden haben, hat sich intensiv Gedanken darüber gemacht, wie das historische Erscheinungsbild des Gebäudeensembles erhalten werden kann und gleichzeitig ein sinnvolles Nutzungskonzept zu einer Belebung des Innenstadtbereichs und einer Stärkung des Tourismus im Stadtkern führt. Bürgerbündnis Alte Schlachte nennt sich die Initiative und hat ein detailliertes Konzept für das ungenutzte Objekt erarbeitet, das der Bevölkerung nachhaltig einen Mehrwert bieten soll. Am vergangenen Mittwoch stellten die Beteiligten ihre Ideen der Presse vor. Sie wollen nun auch die Bevölkerung ins Boot holen und laden daher alle Interessierten für den 18. Oktober um 19 Uhr zu einer Informationsveranstaltung auf den Theeshof ein.

In der Heideblütenstadt seien in der Vergangenheit mehrere historische Gebäude der Abrissbirne zum Opfer gefallen, bedauert Christian Wildtraut von der Arbeitsgruppe. „Einige wurden durch Neubauten ersetzt, die früher vielleicht mal zeitgemäß waren, heute aber eher als architektonische Verbrechen zu bezeichnen sind“, unterstrich der Schneverdinger. Und genau das solle der alten Schlachtere nicht passieren.

Neben Wildtraut gehören der Arbeitsgruppe aktuell Axel Baumung, Markus Röhrs, Dorothee Schröder, Wolfgang Kleinschmidt, Christian Willers und Hartmut Fach an. Sie haben sich ausgiebig mit der Materie befaßt und in ihre Überlegungen die Bewertungskriterien aus dem von der Stadt bereits im Jahr 2012 initiierten Interessenbekundungsverfahren für die alte Schlachtere einfließen lassen. Damals hatte sich indes kein Investor gefunden, der das Gebäude mit seiner bisherigen Optik erhalten wollte. Die Stadt verkaufte das Grundstück. Weil der Stein aber bekanntlich nicht ins Rollen kam, sich auf dem Areal nichts tat, trat Stadt schließlich vom Kaufvertrag zurück. Und so begannen einige Bürger damit, unabhängig von Politik und Verwaltung an Konzepten zu arbeiten.

„Wir wollen, daß nicht noch ein altes Schneverdinger Gebäude einer neuen Bausubstanz zum Opfer fällt“, heißt es seitens des Bürgerbündnisses, das zudem betont, daß die Mitglieder der Initiative mit ihren Projektideen „keinerlei eigene wirtschaftliche Interessen verfolgen.“ Die ehrenamtlich arbeitende Gruppe, in der auch Architekten und Bauplaner ihre Fachkompetenz einbringen, hat sich auf die Fahnen geschrieben, „die historische Optik eines wesentlichen Teils des Gebäudeensembles zu erhalten.“

Allerdings hat sich herausgestellt, daß die Bausubstanz derart marode ist, daß wohl nur ein Abriss in Frage kommt. Deshalb hat die AG die Idee, das zweigeschossige Eckgebäude im Erscheinungsbild aus dem frühen 20. Jahrhundert neu aufzubauen. Bevor das Gebäude allerdings dem Erdboden gleichgemacht wird, sollte



So könnte das Gebäudeensemble in Schneverdingen, Am Markt 2, aussehen. Entwurf und Visualisierung stammen vom Planungsbüro des Schneverdinger Diplom-Ingenieurs Christian Willers.

es „ausgeschlachtet“ werden. Auf diese Weise könnten wesentliche historische Bauteile wie Gußfenster, Stahlträger und Applikationen gesichert werden, um diese „Schätze“ im Neubau wieder einzusetzen. Neben dem Eckgebäude im historischen „Look“ soll so eine lichtdurchflutete Veranstaltungshalle entstehen, die Platz für Veranstaltungen mit knapp unter 200 Gästen bietet. Weiterhin schwebt den Mitgliedern der Gruppe vor, Eckgebäude und Halle um einen zusätzlichen Gebäudeteil zu ergänzen. Die Arbeitsgruppe hat ihre Hausaufgaben gemacht und präsentiert bereits Grundrisse und Visualisierungen, die das Planungsbüro von Christian Willers erstellt hat. Die Initiative rechnet mit Investitionskosten in Höhe von rund 1,5 Millionen Euro.

Ein schmuckes Gebäudeensemble nutzt natürlich niemandem etwas, wenn es nicht mit Leben gefüllt wird. Auch hier hat die Gruppe konkrete Vorstellungen, wobei sie inzwischen ein Nutzungskonzept favorisiert: Im Erdgeschoß des Haupthauses soll ein Hofladen mit Café untergebracht werden. Dort sollen regionale Produkte zum Verkauf und zur Verkostung angeboten werden. Im Obergeschoß des Haupthauses soll mindestens eine Wohnung entstehen und vermietet werden. Die an das Hauptgebäude angegliederte neue Halle soll mit moderner Licht- und Tontechnik ausgestattet werden, damit ohne großen Aufwand Konzerte und Theateraufführungen über die Bühne gehen können. Die Halle soll aber auch Vereinen und Interessierten für Versammlungen, Feiern und Veranstaltungen zur Verfügung stehen. Der erforderliche Sanitärbereich soll auch von außen zugänglich sein.

„Die öffentlich zugänglichen Räume liegen zentral und sind gut erreichbar. Sie können zum Beispiel auch in Großveranstaltungen wie das Heideblütenfest, das Schützenfest oder den Weihnachtsmarkt als witterungsunabhängiger Ort mit besonderem Veranstaltungsangebot einbezogen werden“, erklärte Wildtraut. Für das gastronomische Angebot könnten bei Veranstaltungen jeglicher Art örtliche Gastronomiebetriebe sorgen. Das kurbele die heimische Wirtschaft an.

Als Betreiber der Halle soll der Kulturverein fungieren, der seine Ge-

schäftsstelle in dem Gebäude ansiedeln könnte. Dazu Hartmut Fach: „Der Kulturverein fühlt sich sehr wohl in der Oststraße und würde dort auch weiterhin gern seine Geschäftsstelle haben, wenn ausreichend Räumlichkeiten langfristig zur Verfügung stünden. Da sind wir uns mit den Besitzern, der Familie Blenck, einig.“ Allerdings wisse auch Familie Blenck, „daß eine Verlegung der Geschäftsstelle in die Ortsmitte und ein angrenzender Veranstaltungsraum eine einmalige Chance für den Kulturverein darstellen.“ Das Kino des Vereins „LichtSpiel“ bleibe auf jeden Fall an seinem Standort in der Oststraße 31, machte Wildtraut in diesem Zusammenhang deutlich.

Im Zuge ihrer Planungen hat sich die Arbeitsgruppe übrigens nicht nur an früheren Bewertungskriterien orientiert, sondern greift auch aktuelle Entwicklungen auf. So ist Schneverdingen bekanntlich eine von fünf Modellkommunen in Deutschland, die im Rahmen der Initiative „Komune inklusiv“ der Aktion Mensch auf ihrem Weg zu einer inklusiven Gesellschaft von der Soziallotterie begleitet werden. Deshalb soll das Gebäudeensemble barrierefrei gestaltet werden. Angedacht ist zudem, Menschen mit Behinderungen in den Betrieb des Ganzen einzubinden. Insgesamt biete ihr Vorhaben, so die Arbeitsgruppe, „einen großen Mehrwert“. Eine Realisierung des Projekts wäre „ein erheblicher Gewinn für Schneverdingen.“ Doch unter welchem Dach könnte es in Angriff genommen werden? Auch hier gibt es konkrete Vorschläge. Als rechtlichen Rahmen für die Trägerschaft kann sich die AG Alte Schlachte die Gründung einer nicht gewinnorientierten Genossenschaft vorstellen. Hier sei das letzte Wort aber noch nicht gesprochen, seien doch auch andere Modelle wie etwa eine gemeinnützige GmbH oder die Gründung eines Vereins denkbar. Kritik äußert die Gruppe an der Schneverdinger Politik. Bereits im April dieses Jahres habe sie ihr Konzept den Ratsfraktionen vorgestellt. Die Resonanz sei indes „enttäuschend“ gewesen. Zunächst habe es keine Rückmeldungen gegeben. Erst auf Nachfrage seien sechs Wochen später erste Stellungnahmen eingegangen - und damit zu spät. Ein potentieller Investor habe sich da schon zum Teil zurückgezogen.

Der Mehrheitsgruppe SPD/Grüne im Rat schwebt vor, das Gebäude erst einmal abzureißen und dann einen Ideenwettbewerb auszuloben, um Vorschläge aus der Bevölkerung zu sammeln. Damit stößt sie im Bürgerbündnis Alte Schlachte allerdings nicht auf Gegenliebe. Diese plädiert vielmehr dafür, das Gebäudeensemble erst dann dem Erdboden gleichzumachen, wenn klar sei, was auf dem Grundstück geschehen solle. „Sonst ist die alte Schlachtere schnell aus den Köpfen der Schneverdinger“, befürchtet Wildtraut. Die CDU-Fraktion habe das Konzept der Initiative in wichtigen Teilen aufgegriffen und einen eigenen Antrag

Aufgehobelt

DELMSEN. In der Zeit zwischen vergangenen Dienstag, 11.30 Uhr, und Mittwoch, 9 Uhr, begaben sich Unbekannte in Delmsen auf das Waldkindergartengelände an der Verlängerung der Straße Im Gehecht. Sie hobelten drei Metallspinde auf, entnahmen darin befindliche Spielsachen, verteilten diese auf dem Gelände und beschädigten einige davon. Ob etwas entwendet wurde, ist noch nicht bekannt. Der Schaden beträgt rund 100 Euro. Hinweise erbittet die Polizei Neuenkirchen, Ruf (05195) 972500.

Plätze frei 5 Sterne
Senioren-Residenz VITAL
Langzeit-/Kurzzeit-/Tagespflege
Info: 05192 887488

Passbilder & TOP-Bewerbungsfotos!
Sofort zum Mitnehmen!

RING FOTO Povel
Europas größter Fotoverbund Marktstr. 1 Soltau

Juze wird bleiben

Trägerverein tagt Ende Oktober

SOLTAU. Nachdem Jugendliche auf einem Internet-Video ihre Sorge um den Weiterbestand des Soltauer Jugendzentrums (Juze) und um die befürchtete Entlassung des Leitungsteams deutlich gemacht hatten (HK berichtete), sollte es eigentlich ein Pressegespräch mit dem Trägerverein Jugendfreizeitstätte Soltau geben. Das wurde nun zunächst abgesagt und soll Ende Oktober auf dem Plan stehen.

Zum einen besteht ein einstimmiger Ratsbeschluss von Ende November 2015, wonach das Juze in ein „Haus der Begegnung“ umgewandelt werden soll, als zentrale Anlaufstelle für Soltauer Familien, Kinder, Jugendliche, Senioren, Vereine und Verbände, Menschen mit und ohne Migrationshintergrund. Zum anderen gibt es derzeit Gespräche zwischen dem Trägerverein und der Stadt Soltau über eine breitere und umfangreichere aufgestellte Jugendarbeit. Sollte der bisherige Trägerverein diese Aufgaben dann nicht mehr bewältigen können und ein Nachfolger die Trägerschaft über-

nehmen müssen, könnte damit auch die Weiterbeschäftigung des Leitungsteams mit Elke Lindhorst und Frithjof Cohrs gefährdet sein. Dieses Szenario trieb und treibt die Jugendlichen um.

Nachdem sie ihr Video veröffentlicht hatten, traf sich der Vorstand des Trägervereins zu einer kurzfristig anberaumten Sitzung. Das zunächst für danach geplante Pressegespräch wurde allerdings verschoben.

Dazu Elke Cordes, Vorsitzende des Trägervereins Jugendfreizeitstätte Soltau: „Ich kann jetzt schon sagen, daß das Juze nicht geschlossen wird. Aber wir wollen neue Wege gehen, um die Jugendarbeit breiter weiterzuentwickeln. Darüber allerdings möchte der Vorstand zunächst die Vereinsmitglieder informieren, die sich ebenfalls damit befassen müssen.“ Das soll bei der Mitgliederversammlung Ende Oktober geschehen, also erst in rund einem Monat. Veränderungen von heute auf morgen, wie manche es befürchten, wird es damit also nicht geben.

„Billionen Freunde“

Gesunder Darm – Gesunder Mensch

Blähungen? Stress? Immunschwäche? Durchfall? Übergewicht?
Antibiotika-Einnahme? Allergien? Diabetes? Bluthochdruck?



Referentin:
Dagmar Praßler

Wann: 25. September 2018 um 19.00 Uhr

Ort: Hotel Meyn, Poststraße 19, 29614 Soltau

Wir bitten um kostenlose Anmeldung telefonisch oder persönlich bei:



Die Alte Stadtapotheke

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 bis 18.30 Uhr
Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr

DORIS SEULIG APOTHEKERIN
Unter den Linden 1
29614 Soltau
Tel. 051 91 / 2225
Fax 051 91 / 15500

10 Jahre in der Visselhöveder Straße



Meyer



am Freitag, dem 28.09.2018

von 13.00 – 20.00 Uhr

mit dem LKW Bauerngut-Truck

einem großen Zelt und vielen Aktionen für Klein & Groß
sowie einer großen Verkostung durch FritzCola

Tel.: 05195/5045



In der lichtdurchfluteten Halle mit Platz für bis zu 199 Personen könnte es Versammlungen, Konzerte und andere Veranstaltungen geben.

Hunde gerettet



Im Keller eines Mehrfamilienhauses in Munster brach am vergangenen Dienstagabend ein Feuer aus. Laut Polizei war in einem offen zugänglichen Kellerraum des Hauses in der Straße Am Hanloh aus ungeklärter Ursache ein Sofa in Brand geraten. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte quoll dichter, schwarzer Rauch aus den Kellerfenstern, der bereits bis ins Treppenhaus gezogen war und aus der Hauseingangstür und darüber liegenden Fenstern austrat. Rauch gelangte aber auch von außen durch geöffnete Fenster bis ins 2. Obergeschoß. Alle Wohnungen waren betroffen. Zwei Bewohner wurden mit Verdacht auf Rauchgasvergiftungen vom Rettungsdienst behandelt. Feuerwehrleute retteten zwei Hunde aus einer Wohnung im 2. Obergeschoß. Die Wohnungen waren zunächst nicht mehr nutzbar, die Bewohner wurden vom Vermieter in anderen Wohnungen untergebracht oder kamen bei Verwandten und Freunden unter. Die Feuerwehren Munster und Breloh gingen unter schwerem Atemschutz zeitgleich durch den Hauseingang und über die Drehleiter auf der Rückseite des Gebäudes zur Brandbekämpfung vor. „Polizei und Brandschutzprüfer haben noch während des Einsatzes mit den Ermittlungen zur Brandursache begonnen“, so Stephan Meier, Pressesprecher der Kreisfeuerwehr. Laut Polizei steht die Höhe des Schadens noch nicht fest.

Sitzung

NEUENKIRCHEN. Die nächste Sitzung des Gemeinderates in Neuenkirchen steht am Donnerstag, dem 27. September, um 18 Uhr im Vierständerhaus auf dem Schröers-Hof auf dem Plan: Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Neuenkirchen und die Aufnahme einer Teilfläche in der Ortschaft Delmsen.

Frühstück

SCHNEVERDINGEN. Zum zweiten Mal lädt der SoVD-Ortsverband Schneverdingen seine Mitglieder und interessierte Gäste ein zu einem Frühstück am Freitag, dem 28. September, um 9 Uhr im Restaurant „La Habana“ in der Heideblütenstadt. Eine Referentin der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPBD) informiert über sogenannte „IGelleistungen“ (Individuelle Gesundheitsleistungen), deren Kosten in der Regel nicht von den Krankenkassen übernommen werden und vom Patienten selbst zu zahlen sind. Welcher dieser Leistungen tatsächlich notwendig sind und warum die Krankenkasse diese Kosten nicht trägt, soll hier erklärt werden. Im Anschluß an den Vortrag werden Fragen beantwortet. Um Anmeldung wird gebeten bei Christa Jantzen unter der Telefonnummer (05193) 800518.

Traditionelles Erntefest



Zu seinem Erntefest lädt der Schützenverein Niedersachsen-Alvern für kommenden Samstag, den 29. September, ein. Los geht es um 14 Uhr mit dem Antreten der Schützen auf dem Schützenplatz in Alvern. Unter Begleitung durch den Spielmannszug „Flash Over Munster“ marschieren diese dann zur Abholung des noch amtierenden Erntemeisters Dirk Emmann sowie der weiteren Erntewürdenträger auf den Hof der Familie Meyer in Alvern. Nach der Rückkehr auf dem Schützenplatz erfolgt das Anbringen der Erntekrone im Festsaal unter Mitwirkung von Pastorin Müller-Bilgenroth, die außerdem eine Erntedacht halten wird. Im Anschluß beginnt das Schießen um die neuen Würden. Zeitgleich steht ein Preisschießen auf dem Plan, zu dem auch Nichtmitglieder eingeladen sind. Die Schützenfrauen bieten Kaffee und Kuchen an. Ab 20 Uhr schließt sich dann Tanz unter der Erntekrone an. Für Musik sorgt DJ Matthias Boeck. Der Verein hofft, zu diesem Festball im geschmückten Schützenhaus zahlreiche Gäste begrüßen zu können.

TAG DER ZAHNGESUNDHEIT 2018

Auf Mundgesundheit von Pflegebedürftigen und Menschen mit Behinderungen achten

Verlagssonderveröffentlichung

Zahnarztpraxis Wotsch

Agathe Wotsch-Pudziow – Zahnärztin –



Danziger Straße 33
29633 Munster
Telefon 05192 5033

Sprechzeiten: Mo. 7–12 u. 17–19 Uhr, Di. u. Do. 8–12 u. 15–18 Uhr,
Mi. 8–12, Fr. 7–12 Uhr und nach Vereinbarung

Zahnersatz

braucht Nähe



LORENZ
DENTAL

Lorenz Dental Hannover GmbH & Co. KG
Betriebsstätte Soltau 29614 · Bahnhofstr. 30
Telefon (0 51 91) 16 044 · soltau@lorenz-dental.de

Rund um den grossen Aktionstag

machen neben den großen Organisationen und Verbänden auch wieder hiesige Anbieter und Zahnmediziner auf vorbeugende zahnärztliche Maßnahmen und Leistungen aufmerksam. Dabei natürlich ganz wichtig: Die Mundgesundheit sollte der Zahnarzt zweimal im Jahr kontrollieren. Das gilt selbstverständlich für jeden, doch der aktuelle Tag der Zahngesundheit möchte dabei besonders Patienten mit Handicap in den Fokus rücken: So stellt der Aktionstag am 25. September die Mundgesundheit von Pflegebedürftigen und Menschen mit Behinderung in den Mittelpunkt.

Denn um die sie es - anders als bei gesunden Patienten - oft nicht so gut bestellt, warnen Experten: „Im Vergleich zum Bevölkerungsdurchschnitt ist die Mundgesundheit in diesen beiden Bevölkerungsgruppen oft schlechter“, erklärt Professor Dr. Ina Nitschke (Universität Leipzig). Die Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Alterszahnmedizin (DGAZ) weiß: „Pflegebedürftige und Menschen mit Behinderung sind insbesondere häufiger von Karies sowie Parodontal- und Mundschleimhauterkrankungen betroffen.“ Das könne ihre Gesundheit und ihre Lebensqualität erheblich einschränken: „Denn nur mit gesunden Zähnen und einer gesunden Mundhöhle sowie gut sitzendem, belagfreiem Zahnersatz kann man schmerzfrei essen, trinken und sprechen. Auch begünstigen Zahn- und Munderkrankungen Allgemeinerkrankungen wie Lungen- oder Herz-Kreislauf-Krankheiten.“

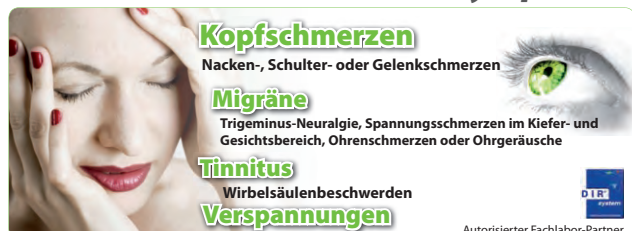
Preventive zahnärztliche Leistungen können helfen: Seit dem 1. Juli dieses Jahres haben gesetzlich Krankenversicherte, die einem Pflegegrad nach §15 SGB XI zugeordnet sind oder die Eingliederungshilfe nach § 53 SGB XII erhalten, Anspruch auf Leistungen zur Verhütung von Zahnerkrankungen.

„Ziel ist es, die Mundgesundheit von Menschen mit besonderen Bedürfnissen deutlich zu verbessern“, so Nitschke. Es spiele dabei keine Rolle, ob die Behandlung in einer stationären Einrichtung, zu Hause oder in der Praxis stattfindet.

Die neuen Leistungen beinhalten im Einzelnen, den Status der Mundgesundheit zu erfassen, einen individuellen Mundgesundheitsplan zu erstellen, zur Mundgesundheit aufzuklären und einmal im Kalenderhalbjahr harte Zahnbeläge zu entfernen. Die Aufklärung über die Erhaltung der Mundgesundheit richtet sich auch an die Angehörigen und Pflegepersonen. So erhalten die Pflegenden beispielsweise Hinweise, welche individuellen Hilfsmittel sie bei der Mundhygiene des zu Pflegenden einsetzen können oder was bei der Reinigung und Pflege von Zahnersatz zu beachten ist.



Der „falsche Biss“ und die Symptome



Kopfschmerzen

Nacken-, Schulter- oder Gelenkschmerzen

Migräne

Trigeminus-Neuralgie, Spannungsschmerzen im Kiefer- und Gesichtsbereich, Ohrenscherzen oder Ohrgeräusche

Tinnitus

Wirbelsäulenbeschwerden

Verspannungen

Autorisierter Fachlabor-Partner

Die Ursachen sind oft Kiefer-Funktionsstörungen!

Gerne informieren wir Sie!

Rufen Sie uns an!
Tel.: 05051/7678

K&B
ZAHN
TECHNIK

Harburger Straße 11
29303 Bergen
Telefax: 05051/2668
Mail: info@kb-zahntechnik.de
www.kb-zahntechnik.de

dr. bärbel garske



Neue feste Zähne durch Implantate

Zähne sind Lebensqualität!
Neue feste Zähne sollten sich deshalb anfühlen und aussehen wie die eigenen.
Das können wir für Sie erreichen – dank moderner Methoden in der Implantologie.

Bei uns ist Ihr Lächeln in besten Händen!

Zahnarztpraxis Dr. Bärbel Garske
Bargmannstr. 6, 29640 Schneverdingen
Termine unter Tel. (05193) 972330
info@dr-garske.de, www.dr-garske.de



30 Jahre JEANS & MODE · Soltau · Feldstraße 18 (Nähe Arbeitsagentur) · Mo.–Fr. 9.00–18.30 Uhr · Sa. 9.00–13.30 Uhr

Großer JUBILÄUMSVERKAUF zu knallhart reduzierten Preisen!!! Vergleichen lohnt sich!!!**Levi's Jeans 501 black nur 39.– € + + + Damenhosen ab 9.– € + + + Herrenjeans ab 19.– €**

„Bleiläuse“: Preisübergabe

„Soltauer Glücksrallye“: Drei Gewinnerinnen gezogen



Glücksfee Antonia zog auf der Bühne beim Lichterfest die Gewinner aus der „Guddi“-Box.

SOLTAU. Gleich zu Beginn des Soltauer Lichterfest wurde es kürzlich spannend: Gekleidet wie zu Gutenbergs Zeiten standen Mitglieder der Erlebniswerkstatt Buchdruck-Museum Soltau auf der großen Bühne, um die Gewinner öffentlich ziehen zu lassen. Der Buchdruckverein hatte die erste „Soltauer Glücksrallye“ organisiert mit Hilfe von großformatigen Leinwänden der Amateurfotografen Ines Hanke, Steffi Siemer, Marie Kalender, Steffi Gellweiler, Renate Gerstel, Lutz Tobias und Reinhard Riedel.

Rund 250 Stadtbesucher hatten von Mitte Juli bis Ende August bei der Aktion mitgemacht: Sie mußten Wörter aus 20 seitenverkehrten Druckbuchstaben bilden, die neben

den Fotos zum Thema „Glück“ in 20 Schaufenstern der Marktstraße zu sehen waren (HK berichtete).

Die fünfjährige Antonia, gerade mit ihren Eltern im Urlaub, spielte die Glücksfee und zog gleich drei Gewinnerinnen: Der erste Preis, ein Einkaufsgutschein der Interessengemeinschaft Handel und Gewerbe (IHG) im Wert von 100 Euro, ging an Renate Dreyer. Den zweiten Preis, eine Familien-Jahreskarte der Felto-Filzwelt, erhielt Antonia Rasmussen. Den dritten Preis, eine Tour durch Soltau mit „Nachtwächter Willi“ für zwei Personen, bekam die siebenjährige Nora Buhr - und sie hatte sofort eine Idee, welche Freundin sie in Begleitung der Eltern auf die nächtliche Führung mitnimmt.

Die „Bleiläuse“, wie die Organisatoren nach ihrem Maskottchen „Guddi Gutenberg“ humorvoll genannt werden, lieferten mit der Glücksrallye einen weiteren Beitrag zum Projekt „Soltau im Glück“, das von der Lebenshilfe angestoßen wurde. Möglich machten es die 20 Kaufleute in der Marktstraße, indem sie ihre Schaufenster lange zum Ausstellen der Bilder zur Verfügung stellten, Werbung finanzierten und über die IHG sogar den Hauptpreis spendeten.

Kleine Probleme gab es offenbar mit den seitenverkehrten großen Holzbuchstaben, trotzdem fanden so gut wie alle Teilnehmer die richtigen Lösungswörter: „Bleiläus Guddi im Glück“.

Neues Kühlfahrzeug

Einweihung bei Sponsorentag der Munsteraner Tafel



Schlüsselübergabe für das neue Kühlfahrzeug der Munsteraner Tafel im Rahmen des Sponsorentages: (vorn v. li.) Fahrer Jochen-Peter Döring, Lars Kahnwald vom Lions-Club, Tafel-Leiter Klaus-Dieter Meier und Hubertus Greiner von der Landeskirche.

Foto: D. Breuer

MUNSTER. Ein ganz besonders Ereignis stand jetzt bei der Munsteraner Tafel im Rahmen des Sponsorentages in den Räumen von St. Martin auf dem Plan: Die Schlüsselübergabe und feierliche Einweihung des neuen Kühlfahrzeugs für die Munsteraner Tafel.

„Zu verdanken haben wir das neue Fahrzeug in erster Linie Großspendern“, hob Tafel-Chef Klaus-Dieter Meier hervor. Der Lions-Club Munster stellte 7.500 Euro zur Verfügung. Aus der Pfandspendenaktion eines Discounters erhielt die Tafel 10.000 und vom Diakonischen Werk der evange-

lischen Kirche Niedersachsen 5.000 Euro. „Dazu kommen noch zahlreiche kleine Geldspenden von Firmen und Einzelpersonen, die die Tafel auch dringend braucht, damit der Betrieb laufen kann“, so Meier.

Von ihren mittlerweile 19 Jahren war die Tafel rund zehn Jahre in St. Michael beheimatet und ist nun schon fast die gleiche Zeit in St. Martin zu Hause. Meier lobte zudem den Einsatz der ehrenamtlichen Mitarbeiter. Sie und die anderen Gäste erlebten gemeinsam die Fahrzeugübergabe: Lars Kahnwald, Präsident des Lions-Clubs Munster, übergab den Schlüs-

sel. „Wir sind stolz darauf, daß wir der Tafel helfen können“, so Kahnwald.

Militärpfarrer Yves Töllner von St. Stephanus segnete anschließend die ehrenamtlichen Fahrer, die Woche um Woche mit dem nun moderneren Fahrzeug unterwegs sind, um die gespendeten Lebensmittel nach Munster zu holen. „Sie sind in der gesamten Region unterwegs“, erklärte der Tafel-Leiter. „Gegenwärtig werden immerhin 178 Bedarfsgemeinschaften mit insgesamt 416 Personen jeden Freitag mit wertvollen Lebensmitteln versorgt. 157 von ihnen sind Kinder.“

Rat tagt

SOLTAU. Am Donnerstag, dem 27. September, tagt ab 18 Uhr der Rat der Stadt Soltau in öffentlicher Sitzung im Sitzungssaal des alten Rathauses.

Sitzung

MUNSTER. Die nächste öffentliche Sitzung des Munsteraner Finanzausschusses steht am Donnerstag, dem 27. September, um 19.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses auf dem Plan. Die Tagesordnung hängt im Info-Kasten am Rathaus aus.

Dorfleben

FINTEL. Der Finteler Ausschuß Dorfleben tagt am 27. September um 20 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Fintel. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Beratung und Beschlußempfehlung in Sachen Schließung des Spielplatzes der Kindertagesstätte Fintel für die Öffentlichkeit. Zuhörer sind willkommen.

Frauenchor

SOLTAU. Die Sängerinnen des Frauenchores Soltau treffen sich zu ihrer nächsten Chorprobe am morgigen Montag, dem 24. September, um 17.30 Uhr im Gymnasium der Böhmestadt. Interessierte und Musikbegeisterte, die im Frauenchor mitsingen möchten, sind stets willkommen. Weitere Informationen zum Frauenchor erteilt Brigitte Scholz, Telefon (05191) 17287.

Hausfrauen

SCHNEVERDINGEN. Auf ihre nächsten Termine weisen die Schneverdingener Hausfrauen hin. Am 26. September um 15 Uhr treffen sie sich zum Handarbeiten in der Cafeteria der Freizeitbegegnungsstätte (FZB). Auch diejenigen, die nicht handarbeiten möchten, sind willkommen. Am 27. September um 15.30 Uhr steht in der FZB Senioren-Gymnastik unter Leitung von Julia Strömich auf dem Plan. Am 2. Oktober um 15 Uhr folgt das Klönen und Kaffeetrinken im Café Am Dorfteich. Ein weiteres Treffen schließt sich am 4. Oktober um 15 Uhr in der FZB an. Dort gibt es dann Zwiebelkuchen und Federweißer. Anmeldungen dazu nehmen bis zum 1. Oktober Ulrike Thau unter Ruf (05193) 6052 sowie Ilse Bremer unter Telefon (05193) 6301 entgegen.

Planen weg

WOLTERDINGEN. In der Zeit zwischen dem 11. und dem 13. September wurden vom Schützenplatz in Wolterdingen mehrere Planen eines Höcker-Festzeltes entwendet. Die Planen haben laut Polizei einen Gesamtwert von rund 5.000 Euro. Hinweise nimmt die Polizei in Soltau unter Ruf (05191) 93800 entgegen.

Konzert

BAD FALLINGBOSTEL. Am heutigen Sonntag lädt die Heidekreis-Musikschule zu einem Lehrerkonzert in der Hermann-Löns-Schule in Bad Fallingbostel ein. Verschiedene Ensembles musizieren ab 17 Uhr mit den unterschiedlichsten Stilrichtungen, von Klassik über Pop bis Jazz. So wollen die Lehrkräfte der Heidekreis-Musikschule unter Beweis stellen, daß sie über die Musikvermittlung hinaus selber gute Musiker sind. Vom Duo bis zur Jazz-Band, von Werktreue bis zu interessanten Bearbeitungen wird ein musikalischer Bogen von Telemann bis Paul Simon gespannt. Als „Artist in Residence 2018“ gastiert der syrische Musiker Maan Srour in Soltau. Musikalisch arbeitet er mit der Heidekreis-Musikschule zusammen und spielt die OUD, ein syrisches Saiteninstrument. Im Lehrerkonzert wird er drei Stücke zusammen mit einem Quintett der Heidekreis-Musikschule vortragen. Der Eintritt ist frei.

Erntedank feiern



Das Erntedankfest steht zwar erst am 7. Oktober im Kalender, aber die Landsmannschaft Schlesien lädt ihre Mitglieder und Freunde aus der Region bereits für dem 27. September um 15 Uhr in den Ollershof in Munster ein, um dieses insbesondere auf dem Lande traditionelle Fest gemeinsam zu feiern. Mit Kaffee und Kuchen, mit „Knoblichwusch“ sowie Musik und Unterhaltung. Die Gastgeber um Dietrich Breuer, Vorsitzender der Ortsgruppe Munster der Landsmannschaft Schlesien, Nieder- und Oberschlesien, freuen sich auf einen gelungenen Nachmittag. Das Foto zeigt die Erntekrone der Ortsgruppe Munster der Landsmannschaft Schlesien, ein Geschenk einer deutschen Volksgruppe aus Oberschlesien.

Foto: Dietrich Breuer

B Service - Qualität - Vertrauen
Baumbach
Hausgeräte & Küchen

- Haus- und Elektrogeräte
- Küchen • Lieferung
- Montage • Kundendienst

Carl-Benz-Straße 2 29614 Soltau
Telefon 05191 13318
Mo.-Fr. 8.30-18.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

Bahnhofstraße 54 29640 Schneverdingen
Telefon 05193 9639764
Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr
u. 14.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

info@hausgeraete-baumbach.de · www.hausgeraete-baumbach.de

Autohaus JOHANNES
Kompetenz & Leidenschaft seit 1955

KIA

Große KIA Eröffnungsfeier
am Sa., 29.09.2018
von 09:00-16:00 Uhr

Sie erwartet: • Leckeres Essen und Trinken von Willowkocht
• Markteinführung vom neuen Ceed/SW, Sportage und Optima
• Spannende Probefahrten
• Klönschnack und Fachsimpelei
• Kinderschminken durch das vom Krämermarkt bekannte Kosmetikstudio Dunsing
• sowie viele weitere Attraktionen für Groß und Klein

Westendorfer Str. 30 | 29683 Bad Fallingbostel/Dorfmark | Tel.: 05163-2004
www.johannes-dorfmark.de | info@johannes-dorfmark.de

Im Snow Dome Bisingen haben wir die Haxen dicke

Jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr **herzhafte Haxen**

Als Durstlöcher gibt es ein Original Hofbrau Bier 0,3l gratis dazu!

für knackige € **10,90!!!**

Neue Impulse

ARGE Stadtmarketing: Infoveranstaltung

MUNSTER. Die Munsteraner Arbeitsgemeinschaft Stadtmarketing, kurz ARGE Stadtmarketing, hat unter anderem das Ziel, die Stadt Munster für die Bürger attraktiver zu gestalten, das Stadtimage zu verbessern und den Bekanntheitsgrad zu erhöhen. Verschiedene Interessensgruppen sind in der Arbeitsgemeinschaft vertreten: Gewerbetreibende, Handwerker, Dehoga, Bundeswehr, Stadtverwaltung und auch die Stadtratsfraktionen.

Umgesetzt hat die ARGE bereits Projekte wie die Boule-Bahn, die Bühne auf dem Marktplatz, den

Denk-Parcours rund um den Mühlenteich. Auch einige Veranstaltungen sind daraus entstanden. Jetzt braucht die ARGE Stadtmarketing neue Impulse, insbesondere von Jugendlichen, jungen Erwachsenen oder Personen, die mit Jugendlichen arbeiten.

Zu einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, den 26. September, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus sind alle Interessierten eingeladen. Hier werden unter anderem die neuen Richtlinien vorgestellt für den Prozeß von der Idee bis zur Projektumsetzung.

Wieder „AcoustiX“-Festival

Veranstaltung auch Schneverdinger Theeshof: Vorverkauf läuft

SCHNEVERDINGEN. Bereits seit einigen Jahren hat der Stadtjugendring Schneverdingen neben dem „HöpenAir“ eine zweite abendfüllende Musikveranstaltung in Schneverdingen etabliert. „AcoustiX“ heißt das kleine, aber feine Festival, das in diesem Jahr am Sonnabend, dem 6. Oktober, ein weiteres Mal im Heimatmuseum auf dem Theeshof (Hauptgebäude) in Schneverdingen über die Bühne geht. Passend zum Namen hat der Stadtjugendring drei großartige Musiker und Bands aus dem Akustik-Bereich verpflichtet. Einlaß ist um 19 Uhr. Ab 19.30 Uhr gibt es dann mehr als fünf Stunden Livemusik im rustikalen Ambiente des historischen Gebäudes.

Die Musiker von „Another Fairytale“ werden der ersten sein, die die Bühne entern. Das Duo um den Singer und Songwriter Frank Rössel fesselt sein Publikum mit feinem Akustikpop und einfühlsamen Texten. Die eingängigen Songs der Band aus Schleswig-Holstein gehen dabei direkt ins Blut. Interessierte sollten es sich nicht entgehen lassen, wenn die Band auf musikalischem Weg ihre Märchen auf der Bühne erzählt.

Im Anschluß tritt ein Künstler auf, den die Veranstalter schon seit Jahren für das „AcoustiX“ verpflichten wollten. In diesem Jahr ist es endlich soweit und „Finner“ geht im Heimatmuseum an den Start. Nach rund 15 Jahren Indie-Rock, Festival-Bühnen und unzähligen Tourneen mit seiner Band Everlunch hatte deren Sänger Finner Sehnsucht. Sehnsucht nach eigenen Songs, nach Veränderung und Selbstbestimmung. Herausgekommen ist mit „The Seaside Stories“ ein Solo-Debüt ohne Kompromisse, das sich vielseitig zwischen Folk und Singer-Songwriter einreicht,



Drei Musiker und Bands - hier Link Van Johnson - spielen auf dem Schneverdinger Peetshof.

erzählen zu lassen, denn seine Konzerte sollen interaktiv sein. Ein reines Sitzkonzert wartet übrigens nicht auf die Gäste: Der Veranstaltungssaal wird am Konzertabend nur teilweise bestuhlt sein, damit das Publikum mit der Musik mitgehen kann. Und zur Stärkung werden neben kühlen Getränken auch kleine Snacks angeboten.

zum Abschluß werden „Linc Van Johnson & The Dusters“ für Stimmung im Heimatmuseum sorgen. Seit 15 Jahren ist der Wahl-Oldenburger Linc Van Johnson als Sänger verschiedener Sparten in ganz Europa unterwegs. Musical, Metal, Rock,

Soul & Funk - doch eine ganz besondere Liebe verbindet ihn mit Country-Folk, Americana und Blues. Abseits großer Bühnen, lauter Verstärker und grellen Lichts sucht Van Johnson mit seiner Akustikgitarre die Nähe zum Publikum. Seinen Stil bezeichnet er als „Folk 'n' Roll“, und sein Repertoire besteht aus eigenen und Covernummern, ganz in der Tradition alter Country-Helden die zahlreiche musikalische Adaptionen anderer Künstler in ihr Set integrierten.

Textlich beschreibt der Singer/Songwriter eigene und die alltäglichen Erlebnisse anderer sowie das Auf und Ab zwischenmenschlicher Beziehungen. Zwischen seinen Songs liebt es Linc Van Johnson, lustige Anekdoten aus dem Alltag eines Berufsmusikers zu erzählen, aber auch Menschen ihre Geschichte(n)

erzählen zu lassen, denn seine Konzerte sollen interaktiv sein.

Ein reines Sitzkonzert wartet übrigens nicht auf die Gäste: Der Veranstaltungssaal wird am Konzertabend nur teilweise bestuhlt sein, damit das Publikum mit der Musik mitgehen kann. Und zur Stärkung werden neben kühlen Getränken auch kleine Snacks angeboten.

Der Vorverkauf für das „AcoustiX“-Festival ist bereits angelaufen. Durch die Größe des Veranstaltungssaals ist das Kartenkontingent auf 150 Tickets begrenzt. Es gibt nur noch wenige Vorverkaufskarten für den Konzertabend bei der Schneverdinger-Touristik und der Buchhandlung Vielseitig. Außerdem sind sie in Rotenburg beim Reisebüro Monika Bruns erhältlich.

immobilien

Schneverdingen, 3+4-Zi.-Whg.
ab ca. 73 m², Balkon, mtl. 254,- + NK, V: 196 kWh (m²a), Öl, Bj. 1974, von privat.
Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550

Gewerbefläche zu vermieten

Faßberg-Zentrum, 668m², mit genügend Parkplätzen (ehem. Getränkemarkt).
Tel. 0152 36686867

IMMOBILIEN IM **heide kurier**

Schneverdingen, 2-Zi.-Whg.
für Senioren, ca. 53 m², Balkon, mtl. 185,- + NK, V: 242 kWh (m²a), Öl, Bj. 1974, von privat.
Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550

Frisch renovierte 3- & 4-Zimmer-Wohnungen zu vermieten!

kfh Immobilien Management GmbH
Herr Kleebblatt
Danziger Straße 64 · 29633 Munster
Vermietungshotline: 0151 67806748
E-Mail: t.kleebblatt@kfh-hv.de

Kreissparkasse Soltau Immobilien-Zentrum

Unser Top-Angebot der Woche!



Neubau in gewachsener schöner Wohnlage!
Soltau-Stadt, 2 hochwertige Neubau-Doppelhaushälften, KfW Effizienzhaus 55, jeweils 4 Zimmer, ca. 120 m² Wfl., offene Küche, Duschbad, Komfortbad, HWR mit Nebeneingang, Abstellraum, Kaminanschluss, Fußbodenheizung, Rollläden, Solar, Lüftungsanlage, ca. 361 m² Grundstück pro Hälfte; schlüsselfertig ohne Maler- u. Teppicharbeiten sowie ohne Außenanlagen; Fertigstellung ca. März 2019
Kaufpreis: je € 289.000,-

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie unter www.ksk-soltau.de oder direkt in unserem Immobilien-Zentrum in Soltau, Rühberg 9-11.

Ihre Ansprechpartner:

Dirk Busse Tel. 05191 86-333 e-mail: dirk.busse@ksk-soltau.de
Michael Baden Tel. 05191 86-253 e-mail: michael.baden@ksk-soltau.de

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:

Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m ² a)	kWh

Energieträger:

Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

Jubiläumsbäume

MUNSTER. Auch in diesem Jahr wird Munsters Bürgermeisterin Christina Fleckenstein am Nachmittag des Stadtgeburtstages Bürgerinnen und Bürger der Stadt in den Jubiläumswäldern Munster und Breloh begrüßen. Dort werden diese gemeinsam mit ihren Freunden, Bekannten, Verwandten, Nachbarn und Gästen sowie Mitgliedern des Rates jeweils ihren persönlichen Jubiläumsbaum pflanzen. Ob runder Geburtstag, Ehejubiläum, Geburt des Kindes oder Enkelkindes, Firmenjubiläum oder einfach nur ein Zeichen der Liebe und

Zuneigung - besondere Anlässe gibt es zuhauf. So wurden seit dem Jahr 2000 bereits 199 Jubiläen durch Pflanzung eines Baumes gewürdigt. Am 20. Oktober dieses Jahres werden weitere hinzukommen. Wer diese Tradition mit einer Baumpflanzung fortsetzen möchte, findet Informationen dazu in einem Falblatt, das bei der Bauverwaltung erhältlich ist oder auch von der Internetseite der Stadt Munster heruntergeladen werden kann. Die Möglichkeit einer Baumspende für die diesjährige Pflanzaktion besteht noch bis zum 8. Oktober.

Motette in St. Urbani

MUNSTER. In der Munsteraner St.-Urbani-Kirche beginnt am Samstag, den 29. September, um 18.30 Uhr in der Motetten-Reihe eine musikalische Wochenschlußbandacht, in der es unter dem Motto „Himmel, Erde, Luft und Meer“ um „gute und schlechte Ernten, um das Ringen mit dem Wetter und um einen Dank an den Gott geht, der die Früchte wachsen läßt“,

so Pastor Dr. Johannes Schoon-Janßen. Den musikalischen Teil gestalten der Kirchenchor „Klangfarben“ unter der Leitung von Anke Heusler sowie Kantor Daniel Heinrich an der Orgel. Den Wortteil übernimmt Schoon-Janßen. Eine Aktion zum Thema „Brot“ rundet den Abend ab. Der Eintritt ist frei. Spenden für die Kirchenmusik sind willkommen.

Eingeschränkt erreichbar

SOLTAU. Am Mittwoch, den 26. September, richtet der Landkreis Heidekreis für seine Beschäftigten zum zweiten Mal einen Gesundheitstag aus: Im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements laufen über den Tag verteilt Gesundheitsangebote, Vorträge und Kurse im Kreishaus in Soltau. Die Mitarbeiter der Kreishäuser in Soltau und Bad

Fallingbostal sowie im Gesundheitsamt Walsrode sind an diesem Tag daher nur eingeschränkt erreichbar. Das Dienstleistungsbüro in Soltau bleibt ab 13 Uhr geschlossen. Parkplätze stehen an diesem Tag nur begrenzt zur Verfügung. Interessierte Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, sich an den Ständen im Soltauer Kreishaus zu informieren.

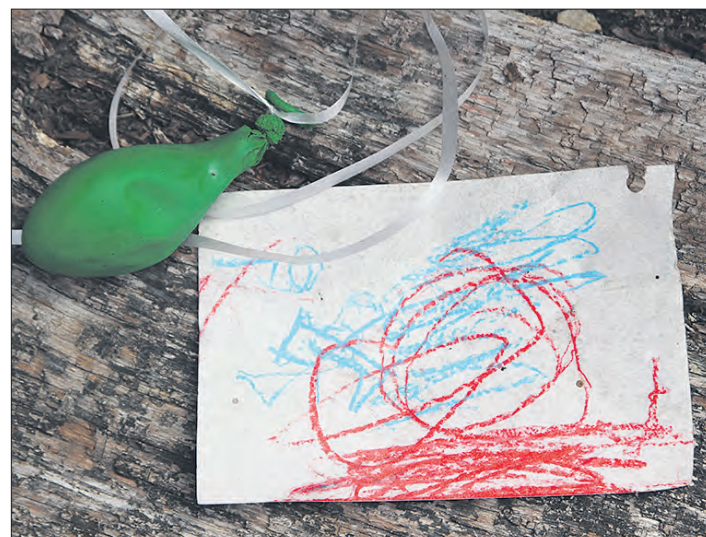
Mitternachtssauna

SOLTAU. Einmal im Monat lädt die Soltau-Therme zur Mitternachtssauna ein: Bei stimmungsvoller Atmosphäre zwischen Hitze, Abkühlung und Ruhepause können sich die Saunagäste von 20 bis 1 Uhr früh entspannen. Am kommenden Freitag, den 28. September, steht ab 20 Uhr wieder das beliebte Motto „Oktoberfest“ für alle Saunafans auf dem Programm: Die großzügige Sauna-

landschaft verwöhnt mit finnischer Sauna, Birkensauna, Erdsauna, Kelo-Sauna und römischem Dampfbad. Im Saunagarten können Besucher die Seele baumeln lassen und ab 22 Uhr öffnen sich die Türen zum abschließlich textilfreien Schwimmen im Solebad. Auch das Gradierwerk und das Sole-Dampfbad laden zum Verweilen ein. Das Ganze wird abgerundet durch ein Speisenangebot.

Luftpost gefunden

Oerreler Försterin entdeckt Ballon im Wald



Nach viermonatiger Reise wurde die Luftpost gefunden.

Foto: NLF

OERREL. Die Oerreler Försterin Birte Riechers hat im Wald bei Lopau eine Luftballonpost, die im Mai dieses Jahres von Kindern der Kindertagesstätte Hützel auf die Reise geschickt wurde, gefunden. Daraufhin nahm die Försterin sofort mit Sarah Dey, der Leiterin der Kindertagesstätte Kontakt auf und bot den Kindern eine Waldführung an.

lich unterschiedlichste Gruppen durch den Wald. Obwohl wir gut ausgebildet sind, sind im Herbst und Winter noch Termine frei. Auch in der kälteren Jahreszeit kann man viele Waldthemen sehr gut behandeln. Besonders die Gerüche, Geräusche und die Licht- und Farbstimmung im Wald sind dann besonders eindrucksvoll.“

Birte Riechers leitet im Waldpädagogikzentrum Ostheide den Tagesbetrieb, bietet walddagogische Aktionen für jung und alt an. Die Angebote sind immer auf das jeweilige Alter abgestimmt und reichen von einer einfachen Waldführung, über Waldjugendspiele und Waldaktions-tage bis hin zu walddagogischen Themen der gymnasialen Oberstufe. „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem Kindergarten in Hützel. Eigentlich gehört dieser örtlich schon zum benachbarten Waldpädagogikzentrum Lüneburger Heide, aber wir arbeiten gut zusammen und betrachten die regionalen Zuständigkeiten nicht so streng. Wir sind mit unserem Team erfahrener Waldpädagogen vor allem für Schulen und Kindergärten im Bereich Uelzen, Munster, Hermansburg und Celle unterwegs“, so Riechers. Und weiter: „Wir führen das ganze Jahr über täg-

Dey freute sich übrigens sehr über den Besuch der Försterin: „Der Zeitpunkt hätte kaum treffender sein können als aktuell zur Vorbereitung für unsere Waldwoche im Rahmen des Weltkindertages unter dem Motto „Freiräume erleben“. Wo könnte man das besser als im Wald? Es ist toll, daß Birte Riechers uns in der Waldwoche besuchen kommt und mit uns walddagogische Aktionen durchführt.“

Die Niedersächsischen Landesforsten (NLF) betreiben in Niedersachsen landesweit elf Waldpädagogikzentren, in denen ganzjährig walddagogische Umweltbildung angeboten wird und die dabei eng mit freiberuflichen zertifizierten Waldpädagoginnen und Waldpädagogen zusammenarbeiten. Für Terminabsprachen und weitere Infos steht Birte Riechers unter Telefon (05192) 886951 zur Verfügung.

kraftfahrzeugmarkt

Zusatzschild regelt Ausnahme

Straßen mit dem runden Verbotsschild, weißer Grund mit rotem Rand, sind normalerweise für den Durchfahrtsverkehr von Fahrzeugen aller Art gesperrt.

Oftmals wird dieses Verkehrsschild allerdings mit dem Zusatzschild „Anlieger frei“ aufgestellt. Anlieger dürfen hier fahren, für alle anderen Verkehrsteilnehmer gilt das Durchfahrtsverbot. Doch wer ist eigentlich Anlieger?

Verkehrsberuhigung

Karsten Raspe vom TÜV Thüringen bringt Licht in den Schilderwald. „Generell werden Anliegerstraßen zur Verkehrsberuhigung geschaffen. Als Anlieger gelten alle, die ein berechtigtes Interesse haben, in die Straße zu fahren. Also all diejenigen, die mit Bewohnern oder Grundstückseigentümern in der Verbotsstraße in



Als Anlieger gelten alle, die ein berechtigtes Interesse haben, in eine Straße zu fahren.

eine Beziehung treten wollen“, so Raspe. Das heißt: Auch Besucher, Patienten von Praxen oder Kunden von anrainenden Geschäften haben das Recht, die entsprechende Straße zu befahren und dort auch zu parken. Es sei denn, dies ist durch andere

Verbotsschilder untersagt. Das Bayerische Oberste Landesgericht urteilte außerdem: Dass es dabei unerheblich ist, ob diese Beziehung zustande kommt. Die Absicht ist ausreichend. Erkennt der Anlieger bei der Vorbeifahrt am betreffenden

Grundstück, dass der Gesuchte nicht erreichbar ist, kann er sogar ohne anzuhalten weiterfahren und bleibt Anlieger. Nach dem Richterspruch sind demnach selbst unerwünschte Besucher eines Anliegers zum Einfahren berechtigt.

Karsten Raspe warnt jedoch davor, die Anliegerstraße als Abkürzung zu wählen. Bei einer Polizeikontrolle haben Ausreden oft kurze Beine. „Die Behauptung, ich wollte einen Bekannten in dem gelben Haus da vorn besuchen, kann auch teuer werden. Denn wer nicht glaubwürdig darlegen kann, wen er wirklich aufsuchen will, dem droht ein Bußgeld in Höhe von bis zu 75 Euro. Für Pkw und motorisierte Zweiräder werden mindestens 20 Euro fällig und selbst Radfahrer, die das Verkehrsverbot missachten, müssen mit einem Bußgeld von immerhin 15 Euro rechnen.

EU-Richtlinie

Reifendruckkontrollsysteme (RDKS), die nicht funktionsfähig sind, werden seit dem 20. Mai dieses Jahres bei der Hauptuntersuchung (HU) als erhebliche Mängel eingestuft. Die Änderung geht laut Deutschem Verkehrssicherheitsrat (DVR) zurück auf die Erneuerung der

EU-Richtlinie 2014/45/EU. Bislang galt ein nicht funktionsfähiges RDKS als geringer Mangel. Werden bei der HU erhebliche Mängel gefunden, haben Autofahrer einen Monat Zeit zum Nachbessern und erneuten Vorstellen des Fahrzeuges.

Hund sichern

Eine Anschnallpflicht für Hunde besteht nicht. Allerdings weisen Experten darauf hin, dass Tiere in der Straßenverkehrsordnung (StVO) eine Ladung darstellen, die so zu verstauben und zu sichern ist, dass sie selbst bei einer Vollbremsung oder plötzlichen Ausweichbewegungen nicht verrutschen, umfallen, hin- und herrollen, herabfallen oder vermeidbaren Lärm erzeugen können (Paragraf 22 StVO).

Wer dagegen verstößt, muss bei Gefährdung mit einem Bußgeld von bis zu 60 Euro und zusätzlich einem Punkt in Flensburg rechnen. Zudem

riskieren nachlässige Fahrer im Schadensfall, dass die Versicherung ihre Leistungen kürzt. Eine fest verankerte Transportbox oder ein festes Metallgitter zwischen Laderaum und Rücksitzbank können Abhilfe schaffen.

Der Paragraf 23 der StVO regelt außerdem, dass der Fahrer dafür verantwortlich ist, dass seine Sicht und das Gehör nicht durch im Fahrzeug befindliche Tiere beeinträchtigt werden. Ein laut bellender oder im Auto herumspringender Vierbeiner kann daher von der Polizei mit einem Bußgeld von zehn Euro geahndet werden.

Winterreifenwechsel

bevor die erste Schneeflocke Sie erwischt!
Machen Sie jetzt Ihren Termin!

Autohaus Bargmann
Inh. Sabine Bargmann e. K.
Haverbecker Straße 34-36
29646 Bispingen-Behringen
Telefon 05194 9896-0 · Telefax 05194 9896-26

55 Jahre

- Reparaturen aller Fabrikate
- Inspektionen nach Herstellervorgaben
- Klima-Service
- Reifenservice
- Unfall-Reparatur
- Lack-Smart Repair
- Hol-&-Bring-Service: Wir holen Ihr Auto zu Hause ab und bringen es auch wieder zurück!

Audi Gebrauchtwagen plus
5 Wochen!
14.09. - 15.10.

Ringe frei für Runde zwei.

Jetzt attraktive Sonderfinanzierung¹, bis zu 3.000,- € Inzahlungnahme-Prämie² und kostenlose Wartung & Inspektion³ für 24 Monate sichern. Bei den Audi Gebrauchtwagen :plus Wochen. Vom 14.09. bis 15.10.2018 bei uns.

Ein attraktives Finanzierungsangebot:
z. B. Audi A1 Sportback 1.0 TFSI, 5-Gang
EZ 07/17, 3.600 km, 60 kW (81 PS)

Klimaautomatik, Navigationssystem, Einparkhilfe hinten, Sitzheizung vorne, Geschwindigkeitsregelanlage, Sport-sitze, Sportfahrwerk, Leichtmetallfelgen u. v. m.
Das Angebot basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Fahrzeugpreis:	€ 16.950,00
inkl. Überführungskosten	
Anzahlung:	€ 3.300,00
Nettodarlehensbetrag:	€ 13.650,00
Sollzinssatz (gebunden) p.a.:	1,49 %
Effektiver Jahreszins:	1,49 %
Vertragslaufzeit:	36 Monate
Schlussrate:	€ 10.995,17
Gesamtbetrag:	€ 14.199,17
36 monatliche Finanzierungsrate	€ 89,00

89,- €
monatliche VarioCredit-Rate

¹ Laufzeit 12 - 36 Monate bei einem effektiven Jahreszins von 1,49 %. Gültig für Audi Mietfahrzeuge und Audi Werksdienstwagen der Modellreihen Audi A4 / A5 / A6 jeweils frühestens zwei Monate und maximal 18 Monate nach Erstzulassung. Für das Fahrzeugalter gilt als Stichtag das Ummeldedatum auf den neuen Gebrauchtwagenkunden. Gültig vom 14.09.2018 bis 15.10.2018 (Datum Gebrauchtwagen-Kaufvertrag) für die genannten Modelle, späteste Ummeldung 14.12.2018. Ein Angebot der Audi Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Für Verbraucher besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht. Die Inzahlungnahme-Prämie ist im Angebot nicht berücksichtigt. Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

² Gilt bei Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen SEAT, ŠKODA, Volkswagen, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Porsche, Bentley, Bugatti, Lamborghini) mit mindestens 4 Monaten ununterbrochener Zulassungsdauer auf Ihren Namen durch einen teilnehmenden Audi Gebrauchtwagen :plus Partner. Wert des in Zahlung gegebenen Fahrzeugs mindestens € 1.000,- brutto. Gültig nur beim Kauf von ausgewählten Audi Werksdienstwagen und Audi Mietfahrzeugen. Maximale Inzahlungnahme-Prämie: € 3.000,- Inzahlungnahme abhängig vom gekauften Audi Gebrauchtwagen. Weitere Informationen zu der Inzahlungnahme-Prämie erhalten Sie bei Ihrem teilnehmenden Audi Gebrauchtwagen :plus Partner.

³ Wartung & Inspektion für 24 Monate kostenlos: Gültig beim Kauf von gebrauchten Audi Mietfahrzeugen und Audi Werksdienstwagen der Modellreihen Audi A4 / A5 / A6 (ohne S- und RS-Modelle) jeweils frühestens 2 Monate und maximal 18 Monate nach Erstzulassung. Für das Fahrzeugalter gilt als Stichtag das Ummeldedatum auf den neuen Gebrauchtwagenkunden. Gültig vom 14.09.2018 bis 15.10.2018, späteste Ummeldung 14.12.2018. Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Straße 57, 38112 Braunschweig. Laufzeit 24 Monate; max. 40.000 km Gesamtfahrleistung. Für private und gewerbliche Einzelabnehmer. Übernahme der Kosten für Wartungen und Inspektionen laut Herstellervorgabe (Serviceplan, max. 6 Service-Ereignisse) inkl. Lohn und Material. Pro Service-Ereignis wird für einen Tag Ersatzmobilität (begrenzte Kostenübernahme zur Wiederherstellung der Mobilität, z. B. Werkstattersatzwagen, Taxigutschein) gewährt.

DER WINTER WARTET SCHON.

Gleich Termin vereinbaren!

ŠKODA

Denn Sicherheit hat immer Saison.
Unsere Angebote für den Winter.

- Räderwechsel** (pro Rädersatz)
> Inklusive Räder- und Reifen-Check, Reifenprofiltiefe, Luftdruck, Reifenalter, Beschädigungen an Reifen und Felgen
nur 24,90 €
- Winter-Check**
> Funktionsprüfung aller sicherheitsrelevanten Fahrzeugteile
> Insgesamt 30 Checkpunkte
nur 9,90 €
- Batterie-Check**
> Kontrolle des Batteriezustands mit empfohlenem Prüfgerät
> Inklusive Protokoll
gratis
- Rädereinlagerung** (pro Rädersatz)
> Fachgerechte Einlagerung Ihrer Sommerkomplettäder
54,70 €
- ŠKODA Original Scheibenwischerblätter**
vorn, inklusive Einbau¹ z. B. für FABIA III **ab 34,90 €** YETI **ab 45,90 €** **EINBAU GRATIS!**
- ŠKODA Original Staub- und Pollenfilter**
inklusive Einbau¹ z. B. für RAPID **ab 47,90 €** OCTAVIA III **ab 53,90 €**

¹ Angebotsbeispiel. Unser Komplettpreisangebot – Lohnkosten inkl. Material – unter Verwendung von ŠKODA Original Teilen. Das individuelle Angebot für Ihr Fahrzeug erfragen Sie bitte bei uns.

Ihre NEUWAGENGARANTIE bleibt erhalten.

Wir führen alle Servicearbeiten nach Herstellervorgaben durch, daher wird Ihre Neuwagengarantie nicht beeinträchtigt

Bremsbeläge und Bremsscheiben, vorne zum Komplettpreis inkl. Montage

z. B. für Ford Kuga Bj. 2013 oder VW Tiguan Bj. 2017 **ab 370,-€**

z. B. für VW up, Seat Mii oder Skoda Citygo Bj. 2016 **ab 255,-€**

Wir bieten Ihnen einen **kostenlosen** Werkstattersatzwagen.

Autoservice-Munster
Ihre freie Kfz-Meister-Werkstatt
Rehrhofer Weg 145 · 29633 Munster
Telefon 05192 986996-0 · Fax 986996-9
info@autoservice-munster.de · www.autoservice-munster.de

AUTOFIT

SUV Suche? Ende Gelände.

VW Tiguan 1.4 TSI BMT Sound

110 kW (150 PS), 6-Gang, EZ 3/2017, 15.995 km, Euro 6, deep-black-perleffekt, AHK, Frontkamera, LM-Felgen, Chrom-Paket, Light-Assist, MP3, Navi, ABS, Bremsassistent, Umfeldbeobachtungssystem, Leder-Lenkrad mit Multifunktion und Schaltfunktion, EDS, ASR

26.990,- €

Überzeugen Sie sich selbst. Wir beraten Sie gerne.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,0; außerorts 5,1; kombiniert 5,8. CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 137.

Ihr Volkswagen Partner
Plaschka Munster GmbH & Co. KG
Wagnerstraße 10-18, 29633 Munster, Tel. 05192 98880
www.autohaus-plaschka.de

WINKELMANN
WINKELMANN AUTOMOBIL-HANDELSGESELLSCHAFT MBH
Lüneburger Str. 62-72, 29614 Soltau
Tel.: 05191/9822-600, Fax: 05191/9822-440
skoda.info@autohaus-winkelmann.de
www.autohaus-winkelmann.de

ŠKODA Service

Autohaus Winkelmann GmbH, Lüneburger Str. 74, 29614 Soltau
Tel.: 0 51 91 / 98 22-70, info@autohaus-winkelmann.de
www.audi-partner.de/autohaus-winkelmann

An einer Probefahrt interessiert?
Code scannen und Termin vereinbaren.
Kosten laut Mobilfunkvertrag.

stellenmarkt

MFA**Medizinische/r Fachangestellte/r**

Unser Praxisteam sucht zur Verstärkung ab sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt eine/n Medizinische/n Fachangestellte/n in Teilzeit. Haben Sie Lust in einer modernen Allgemeinpraxis mit abwechslungsreichem Tätigkeitsfeld zu arbeiten?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, bitte ausschließlich per E-Mail an: info@arztpraxis-neuenkirchen.de

Berufsausübungsgemeinschaft
Doreen Kleine Stegemann
Dr. med. Heino Feldbrügge
Hauptstraße 31 · 29643 Neuenkirchen

Soltau Therme

In die Natur eintauchen

Die GMF GmbH & Co. KG betreibt seit 2005 erfolgreich die Soltau Therme in Soltau. Seit Eröffnung der Therme wurden mehr als 10 Mio. Gäste begrüßt. **Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin:**

Masseur (w/m)

Teilzeit mit 30 Std./Woche

Ihre Aufgaben:

- Durchführung von klassischen Wellnesswendungen
- Betreuung der Gäste des Sauna- und Wellnessbereichs
- Durchführung von Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten
- Allgemeine Tätigkeiten dem Berufsfeld entsprechend

Wir erwarten:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Wellness oder vergleichbares
- Geschick im Umgang mit den Gästen
- Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Soziale Kompetenz und insbesondere Teamfähigkeit
- Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zum wechselnden Schichtdienst, auch am Wochenende

Wir bieten:

- abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zukunftsweisenden Betrieb
- modernes und dynamisches Umfeld in einem professionellen Dienstleistungsunternehmen

Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung mit möglichem Eintrittstermin. Selbstverständlich werden alle Bewerbungen vertraulich behandelt.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen an:
GMF GmbH & Co. KG - c/o Soltau Therme
z. Hd. Herrn Dechau - Mühlenweg 17 - 29614 Soltau



Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.soltau-therme.de

Arbeit finden! – Im **heide kurier**

itron ELEKTRONIK

itron-Elektronik entwickelt und fertigt seit 40 Jahren elektronische Baugruppen und Geräte.

Als OEM betreuen wir unsere Kunden mit individueller Spezial-Elektronik für Fracht- und Kreuzfahrtschiffe, den Maschinenbau und der Sicherheitstechnik in Lagern.

Dafür suchen wir (w/m):

Dipl.-Ing. Elektrotechnik, Elektrotechniker Radio- und Fernstechniker oder ähnliche Berufe

Wohnen Sie in unserer Nähe, müssen aber jeden Tag bis nach Hamburg oder weiter pendeln? Wir leben und arbeiten in der Lüneburger Heide!

itron-Elektronik

Industrie-Elektronik Martin Willers e.K.

Lindenstraße 2a · 29640 Schneverdingen · ☎ 05199 94-0 · service@itron.de



SANITÄR | HEIZUNG | WARTUNG | ERNEUERBARE ENERGIEN

Wir suchen Dich!

Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung als Geselle oder Meister im Bereich

Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik

- ✓ Du hast Spaß an Deinem Beruf und gibst Deine Erfahrung gerne an junge Menschen weiter?
- ✓ Du schätzt ein familiäres Umfeld und ein strukturiertes Arbeiten?
- ✓ Du suchst eine langfristige Anstellung und legst Wert darauf in einem lang ansässigen und aufstrebenden Unternehmen zu arbeiten.

Wir
freuen uns
auf Dich

Bewirb Dich!

Wir sind nur ein Anruf weit entfernt!
Telefon 05193 2182

Wir zahlen nach Tarif und Leistung, denn Fair ist mehr!

Rolf-Dieter Röhrs
Gas-, Wasser- und Heizungsinstallateurmeister
Rieper Weg 10 · Schneverdingen/Lünzen
www.roehrshaustechnik.de
Email: info@roehrshaustechnik.de

Röhrs

Sanitär · Heizung
Wartung · Kundendienst

SAMTGEMEINDE TOSTEDT

Die Samtgemeinde Tostedt bietet zum **01.08.2019** folgende **Ausbildung** an:

Verwaltungsfach- angestellter (m/w/d)

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.tostedt.de (Bürgerservice/Stellenangebote).

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte bis spätestens **28.10.2018** per E-Mail an j.koopingraven@tostedt.de.

Samtgemeinde Tostedt · Schützenstraße 24 · 21255 Tostedt



Blech-/Schweißarbeiten, Bispingen
**Betrieb für VESPA-Oldtimer
sucht Mitarbeiter**
mit Grundkenntnissen,
in Teilzeit oder als Aushilfe.
mail@scooterandservice.de

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir eine/n
Bäcker/in und Aushilfe
zum nächstmöglichen Termin.

Bäckerei & Konditorei Bergmann
Borsteler Str. 12, 29646 Bispingen
Telefon 05194 1207
stephanie.beusse@ewetel.net
Wir freuen uns auf Dich!

**Wir suchen zu sofort oder später:
Physiotherapeut m/w
Masseur m/w**
in Voll- oder Teilzeit.

Wir bieten Ihnen:

- sehr gute Bezahlung
- flexible Arbeitszeiten
- Zuschüsse zu Fortbildungen
- eigener Praxiswagen

Sie haben:

- Führerschein Klasse B
- Ggf. Fortbildung

Dann bewerben Sie sich bitte
mit Ihren Bewerbungsunterlagen
oder telefonisch bei uns!

**Praxis für Physiotherapie
Thorsten Giesche**
Soltauer Straße 24
29643 Neuenkirchen
Telefon 05195 972599



Wir suchen Dich!

Servicekräfte
Teilzeit, Vollzeit
oder **Aushilfen**
auf 450-€-Basis

Meldet Euch bei uns!
**Wir freuen uns auf einen
Anruf oder eine Mail.**

Brauhaus „Joh. Albrecht“
Winsener Straße 34d · 29614 Soltau
soltau@brauhaus-joh-albrecht.de
☎ 05191 976313

CONSOLIS

DW SYSTEMBAU

Zuverlässige Kompetenz, kreative Innovationen und individuelle Lösungen in Beton – das ist DW SYSTEMBAU GMBH! In unserem Spezialgebiet Spannbeton-Fertigdecken realisieren wir anspruchsvolle und vielseitige Projekte in massiver Fertigbauweise.

Zur Verstärkung unseres Teams in 29640 Schneverdingen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit einen

Betriebshandwerker/Schlosser (m/w) und einen Elektriker (m/w)

Voraussetzungen Schlosser m/w:

- Eine abgeschlossene Ausbildung zum Schlosser oder vergleichbares Berufsbild
- Gute praktische Fachkenntnisse im Schweißen
- Einschlägige Erfahrung in der Instandhaltung
- Selbstständige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

Ihre Aufgaben:

- Wartung und Instandhaltungsmaßnahmen an den Produktionsanlagen sowie der technischen Gebäudeausrüstung

Voraussetzungen Elektriker m/w:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Elektriker/Elektromechaniker, Mechatroniker oder Automatikmonteur
- Fähigkeiten im mechanischen Bereich

Ihre Aufgaben:

- Elektrische Störungssuche und Instandsetzungsarbeiten an Produktionslinien, Infrastruktur und Gebäuden
- Durchführen von Wartungs- und Inspektionsarbeiten
- Umbauten und Optimierungen an den Anlagen
- Mitarbeit an Projekten

Wir bieten:

- Einen abwechslungsreichen, dauerhaften Arbeitsplatz
- Selbstständige, verantwortungsvolle Tätigkeit
- Leistungsgerechte Bezahlung in einem erfolgreichen Unternehmen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

Bitte senden Sie diese an:

Corinna Schanz
DW SYSTEMBAU GMBH
Bewerbung@dw-systembau.de
Tel. +49 (0) 5193 85 13
Fax +49 (0) 5193 85913
www.dw-systembau.de

Soltau Therme

In die Natur eintauchen

Die GMF GmbH & Co. KG betreibt seit 2005 erfolgreich die Soltau Therme in Soltau. Seit Eröffnung der Therme wurden mehr als 10 Mio. Gäste begrüßt. **Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin:**

Servicekraft (w/m) für unsere Gastronomie

Vollzeit mit 40 Std./Woche

Ihre Aufgaben:

- Bedienung und Betreuung der Gäste
- Auffüllen der Thekenbereiche
- Bedienung des Kassensystems
- Zubereitung von Getränken
- Mitarbeit bei Außenveranstaltungen
- Kontrolle der Lagerbestände
- Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Restaurantgeräte und -ausrüstung

Wir erwarten:

- Service- und Dienstleistungserfahrung
- Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Soziale Kompetenz und insbesondere Teamfähigkeit
- Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- umsatz- und kostenbewusstes Denken und Handeln
- Bereitschaft zum wechselnden Schichtdienst, auch am Wochenende

Wir bieten:

- abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zukunftsweisenden Betrieb
- modernes und dynamisches Umfeld in einem professionellen Dienstleistungsunternehmen

Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung mit möglichem Eintrittstermin. Selbstverständlich werden alle Bewerbungen vertraulich behandelt.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen an:
GMF GmbH & Co. KG - c/o Soltau Therme
z. Hd. Herrn Dechau - Mühlenweg 17 - 29614 Soltau



Weitere Informationen erhalten Sie unter:


www.soltau-therme.de


DER IDEALE WERBEPARTNER
IN IHRER REGION



heide kurier
Mittwoch und Sonntag

stellenmarkt

Wir brauchen Verstärkung und suchen zu sofort eine/n **Mitarbeiter/in** in Festeinstellung und Vollzeit (40 Std./Woche)
Bitte senden Sie Ihre Kurzbewerbung an:
 **ESSO-Station A. Stecknitz**
Wilhelmstraße 16 · 29614 Soltau
oder per Mail: andy.stecknitz@t-online.de



In die Natur eintauchen

Die GMF GmbH & Co. KG betreibt seit 2005 erfolgreich die Soltau Therme in Soltau. Seit Eröffnung der Therme wurden mehr als 10 Mio. Gäste begrüßt. **Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin:**

Koch / Jungkoch (w/m)

Vollzeit mit 40 Std./Woche

Ihre Aufgaben

- Vorbereitung und Zubereitung von Speisen in erstklassiger Qualität
- Servicearbeiten im Küchenbereich
- unterstützende Servicearbeiten im Free-Flow-Bereich

Wir erwarten

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Köchin/Koch
- Eigenständigkeit, Flexibilität, Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, Sozialkompetenz, Dienstleistungsbewusstsein
- umsatz- und kostenbewusstes Handeln und Denken
- Kreativität in der Gestaltung von Buffets

Wir bieten:

- abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zukunftsweisenden Betrieb
- modernes und dynamisches Umfeld in einem professionellen Dienstleistungsunternehmen

Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung, mit Gehaltsvorstellung und möglichem Eintrittstermin. Selbstverständlich werden alle Bewerbungen vertraulich behandelt. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen an: GMF GmbH & Co. KG - c/o Soltau Therme z. Hd. Herrn Dechau - Mühlenweg 17 - 29614 Soltau



Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.soltau-therme.de



Die **ROTENBURGER WERKE** der Inneren Mission gGmbH sind Träger verschiedener Angebote für Menschen mit geistiger, körperlicher und seelischer Behinderung. Sie arbeiten mit dem Ziel, Menschen mit Behinderung dabei zu assistieren, ein ihrer Person entsprechendes selbstbestimmtes und selbständiges Leben zu führen.

Für die Leistungsabrechnung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Diplom Sozialpädagogen (w/m) oder Sozialarbeiter (w/m) als Mitarbeiter (w/m) in der Fachstelle Teilhabeplanung BTHG

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die zunächst befristet für zwei Jahre zu besetzen ist. Die Aussicht auf unbefristete Übernahme ist gegeben.

Die Auswirkungen des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) für Menschen mit Behinderung treten weitestgehend zum 01.01.2020 in Kraft. Die Rotenburger Werke der Inneren Mission gGmbH richten, in Vorbereitung auf die erwarteten Veränderungen, eine Fachstelle Teilhabeplanung BTHG ein. Sie sind Ansprechpartner und Dienstleister für unsere Fachabteilungen, die Teilhabeleistungen für die uns anvertrauten Menschen mit Behinderung in allen Lebenslagen erbringen. Insbesondere sollen die derzeit intern verwendeten Hilfe- bzw. Teilhabepläne auf ihre Wirksamkeit im Hinblick auf die sich verändernde Rechtslage überprüft und angepasst werden. Daneben ist die Schulung von Mitarbeitern zu ausgewählten Themen im Rahmen der Umsetzungsbegleitung des BTHG ein Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit.

Ihr Profil:

- Sie haben ein abgeschlossenes pädagogisches Studium oder verfügen über einen vergleichbaren Studiengang.
- Sie sind eine dynamische, durchsetzungsfähige und kommunikationsstarke Persönlichkeit, die sich bereits heute sicher in dem Aufgabengebiet Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung bewegt.
- Sie haben Berufserfahrung in der Behindertenhilfe.
- Ziel- und lösungsorientiertes Handeln zeichnet Sie aus.
- Sie sind Mitglied in einer christlichen Kirche (ACK).

Wir bieten Ihnen eine Vergütung gemäß unserem Tarifvertrag (TV DN), eine zusätzliche Altersversorgung und weitere umfangreiche Sozialleistungen sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Für Fragen steht Ihnen der Bereichsleiter Herr Torsten Schröder, Telefon 04261 920-217, gern zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 78/2018 bis zum 15.10.2018 an:

ROTENBURGER WERKE der Inneren Mission gGmbH
Bereich Personalwesen, Lindenstraße 14, 27356 Rotenburg
oder bewerbungen@rotenburgerwerke.de



Wir sind eine anerkannte Einsatzstelle für Bundesfreiwilligendienst und FSJ.



SAMTGEMEINDE TOSTEDT

Die Samtgemeinde Tostedt sucht für die Kindertagesstätte Heidehüpfen in Handeloh zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Erzieher (m/w/d)

als Leitung der Kindertagesstätte

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.tostedt.de (Bürgerservice/Stellenangebote).

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte bis spätestens **05.10.2018** per E-Mail an b.boeckenhauer@tostedt.de.

Samtgemeinde Tostedt · Schützenstraße 24 · 21255 Tostedt




Die Heidekreis-Klinikum gGmbH sucht für das Krankenhaus Soltau schnellstmöglich für den Bereich Information/Aufnahme einen

Mitarbeiter (m/w/d)

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit soll 19,25 Stunden betragen. Die Stelle ist als Krankheitsvertretung, längstens bis zum 31.03.2019, zu besetzen.

Die detaillierte Ausschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.karriere.heidekreis-klinikum.de.



HANSTEIN SAND

Stahlbetonbau
Tiefbau
Straßenbau

Wir sind ein modernes Bauunternehmen, regional tätig im Straßen-, Tief- und Stahlbetonbau mit Sitz in Bispingen. Zur Verstärkung unseres Teams von 20 Mitarbeitern suchen wir:

Beton-/ Stahlbetonbauer (m/w)

Betonbaupolier (m/w)

Wir bieten Ihnen ein sicheres und familiäres Arbeitsumfeld, regionale Tätigkeit ohne Montage und gute Entlohnung.

Bei Interesse rufen Sie uns doch einfach an oder senden Sie uns Ihre Bewerbung per Mail/per Post an:

Matthis Hanstein
www.hansteinsand.de
info@hansteinsand.de

Bispinger Straße 23
29646 Bispingen
Telefon (05194) 6669



FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN

EINFACH MEHR TASCHENGELD

Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsläser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in **Wietendorf, Wolterdingen, Trauen und Bispingen** sowie eine **Urlaubsvertretung vom 24.09.-06.10.18 in Behringen**

Zurzeit suchen wir für die Anzeigenblätter Mitarbeiter in **Soltau und Schneverdingen**



Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Mitarb. für Verkauf TZ
15 Std./W. od. 450 € n. Schneverd.
ges. Tel. 08031 381200 (Mo.-Fr.)
Schilder Kürzinger GmbH

HENNING

Gebäudedienste ♦ Sicherheitsdienste


Wir suchen **Reinigungskräfte** für Soltau, AZ: Mo.-Fr. ab 17.00 Uhr für ca. 2,5 Std.

Henning Gebäudedienste GmbH
Zeppelinstr. 1a, 21337 Lüneburg
Tel. 04131 8560-0

Wir suchen zuverlässige **FAHRER** für unseren **Winterdienst**, gerne auch rüstige Rentner in **Schneverdingen** auf 450,- €-Basis, FSK 3 (B) erforderlich.

O. Preuß GmbH & Co. KG
Straßenreinigung und Winterdienst
Telefon 05191 15880

Wir suchen **Mitarbeiter zum Ablesen** von Wärme- und Wassermessgeräten im Bereich Celle, Burgdorf, Hannover und Bergen für den Zeitraum von November 2018 bis Ende Januar 2019. Führerschein sowie eigener PKW, gepflegtes Auftreten, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit sowie deutsche Sprache in Wort und Schrift sind Voraussetzung. Die Anstellung erfolgt auf Lohnsteuerkarte für den angegebenen Zeitraum oder auf selbstständiger Basis. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der **Telefonnummer 05051-915147** in der Zeit von 09.00-12.00 Uhr oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: m.hohls@wmd-hohls.de



RÖHRS

INDUSTRIEANLAGEN GMBH · WERK SOLTAU
Ein Unternehmen der Hoffmeier-Gruppe

Unser Unternehmen ist ein serviceorientierter Anlagenbauer der seit über 40 Jahren schwerpunktmäßig in den Bereichen **Förder-technik, Behälterbau, Eisen-Hüttentechnik, Schwermaschinenbau und Stahlbau konstruiert, fertigt und montiert.**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unsere heimatnahen **Tagesbaustellen** sowie für den Bereich **Montage**

- Vorarbeiter**
- Schlosser**
- Schweißer**

IHR PROFIL:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Schlosser bzw. Schweißer oder langjährige Berufserfahrung
- Gute theoretische und praktische Kenntnisse
- Flexibilität, Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft sowie selbstständiges, zielorientiertes und sorgfältiges Arbeiten im Team
- Bereitschaft für Auswärtstätigkeiten auf Montage im In- und Ausland
- Führerschein wäre von Vorteil

UNSER ANGEBOT:

- Einen Einstieg in ein zukunftsorientiertes und erfolgreiches Unternehmen
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit attraktiven Perspektiven
- Leistungsgerechte Vergütung
- Einen teamorientierten Arbeitsplatz mit vielseitigem Aufgabenbereich
- Auf Wunsch einen dauerhaften Einsatz auf Tagesbaustellen
- Langfristige Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten

Spricht Sie diese Herausforderung an? Dann senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder per Post an:

RöHrs Industrieanlagen GmbH Personalabteilung
Celler Straße 101-103 · 29614 Soltau
Email: personal@roehrs-soltau.de

Lokalsport

Beim Berlin-Marathon

SCHNEVERDINGEN. Er war ein Lauf der Rekorde: der 45. Berlin-Marathon. Nicht nur, daß Eliud Kipchoge mit 2:01:39 Stunden einen neuen Weltrekord aufstellte, auch die Teilnehmerzahl von knapp 45.000 wurde erstmals bei diesem Wettbewerb erreicht. Dr. Michael Röhrs vom TV Jahn Schneverdingen hatte sich vorgenommen, unter drei Stunden zu bleiben und in seiner Altersklasse möglichst weit vorn zu landen. Er lief die ersten 30 Kilometer sehr konstant mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von

ungefähr 15 Kilometern pro Stunde. Nachdem er den höchsten Punkt am Wilden Eber erreicht hatte, mußte er der warmen Temperatur Tribut zollen und sein Tempo leicht reduzieren. Ab dem Potsdamer Platz kämpfte er sich durch die letzten drei Kilometer und erreichte nach 2:54:11 Stunden das Ziel hinter dem Brandenburger Tor. Damit blieb er mit Rang 971 unter den besten 1.000 Läufern der Gesamtwertung und wurde in seiner Altersklasse schnellster deutscher Teilnehmer.

Lenschow Sieger

Zwei MTV-Fechter in Hildesheim

SOLTAU. In Hildesheim stand jetzt traditionell eines der ersten Ranglistenturniere im neuen Fechtjahr auf dem Plan, das 34. Huckup-Turnier. 17 Vereine hatten Aktive gemeldet. Vom MTV Soltau gingen Timo Matys und Nick-Malte Lenschow als A-Jugendfechter an den Start.

Matys startete in der A-Jugend, in der 29 Fechter auf die Planche gingen. In seiner ersten Vorrunde lief es nicht optimal. Sein Gefecht gegen Nils Glorius von Eintracht Hildesheim entschied er zwar mit 5:2 für sich, mußte aber ein weiteres Gefecht in der Verlängerung abgeben. Mit Platz 25 der Zwischenplatzierung eigentlich kein guter Start. In der zweiten Runde ging der MTVer etwas motivierter in die Duelle und gewann alle Zweitrundengefechte. Für die nun kommenden K.O.-Gefechte hatte er sich jetzt auf Platz 11 vorgearbeitet. Im ersten Duell gegen Jonathan Heck vom TK Hannover siegte Matys schnell mit 15:2. Sein nächster Kontrahent, Leon Wendt vom SV Alfeld, erwies sich als härterer Gegner. Er war wegen seiner guten Vorrundenergebnisse auch besser platziert. Zwar konnte Matys einen 3:7-Rückstand noch zum 8:8 ausgleichen, jedoch ging das Gefecht letztlich

doch verloren. Somit belegte der MTV-Fechter den beachtlichen zehnten Platz in diesem großen Starterfeld. Nick-Malte Lenschow wagte sich an beiden Tagen auf die Planche. Am ersten Turniertag traten die Junioren an. Der Aktive aus der Böhme Stadt gewann alle sieben Gefechte seiner Vorrunde und ging auf Platz 1 gesetzt in die K.O.-Runde. Das erste Duell gegen Dmytro Yevminov entschied Lenschow nach zweim Minuten klar mit 15:2 für sich. Die nächsten Gefechte gegen Oskar Marx und Noah Gollnik gewann er ebenfalls. Dies bedeutete Rang 1 bei den Junioren am ersten Turniertag.

Am folgenden Tag startete er gemeinsam mit Timo Matys in seiner Altersklasse, der A-Jugend. Es sollte ein „Start-Ziel-Sieg“ werden. Die erste Vorrunde gewann er souverän ohne Gegentreffer, in der zweiten kassierte er lediglich zwei Gegentreffer. Mit diesem fantastischen Index wurde er wie am Vortag auf Platz 1 für die K.O.-Gefechte gesetzt. Die nun folgenden vier K.O.-Duelle über dreimal drei Minuten auf 15 Treffer gewann er. Auch im Finalgefecht hatte Lenschow mit erneut nur drei Gegentreffern die Nase vorn und feierte auch am zweiten Turniertag den Sieg.



Nick-Malte Lenschow (re.) und Timo Matys.

Tolles Halbfinale

Zoé-Michelle Schmidt auf dem 2. Platz

MUNSTER. Tennisspielerin Zoé-Michelle Schmidt startete am vergangenen Wochenende beim elften Gifhorner Jugendturnier in der AK U14. An Nr. 1 gesetzt, erhielt sie ein Freilos in Runde eins.

Im Viertelfinale traf sie auf Lara Brauer vom Leipziger TC. Schmidt ging voller Respekt gegen die Ostdeutsche ins Match, da diese ihr Auftaktspiel glatt mit 6:0 und 6:0 gewonnen hatte. Von Beginn an ließ die Munsteranerin keinen Zweifel daran aufkommen, wer bei diesem Spiel unbedingt ins Halbfinale wollte. Sie spielte überragendes Tennis, ihre Gegnerin konnte nur reagieren. Mit 6:1 und 6:2 zog Schmidt ins Finale ein. In diesem wartete auf sie die in der Vorwoche frischgebackene Ostdeutsche Meisterin von Dresden und zweifache Landesmeisterin aus Niedersachsen der U12, Lillian Thieking vom HTV Hannover, die als Favoritin gehandelt wurde. Es entwickelte sich ein Match auf sehr hohem technischen Niveau, in dem nur Kleinigkeiten entscheiden sollten. Die Führungen in den Sätzen wechselten immer wieder. Im ersten Satz ging es bis zum 4:4. Dann holte Schmidt das wichtige Break zur Führung. Diesen Vorteil konnte sie bei

eigenem Aufschlag zum Satzgewinn mit 6:4 nutzen. Im zweiten Satz lag sie 1:3 hinten, holte dann aber fünf Spiele, um den Satz dann auch mit 6:3 für sich zu entscheiden. Damit hatte es die Munsteranerin ins Finale geschafft. In diesem fehlte ihr dann ein wenig die Spannung. Schmidt gewann zwar schnell den ersten Satz mit 6:3, kam aber mit der extremen Spielumstellung zum langsamen Tennis ihrer Gegnerin Maria Fjalkowska aus Berlin überhaupt nicht zurecht. Mit 1:6 verlor sie diesen Satz deutlich. Im entscheidenden Tie Break verlor sie 6:10, freute sich aber über das tolle Halbfinale.



Zoé-Michelle Schmidt.

Reiter zeigen ihr Können

Vereinsinternes Turnier beim RV Alvern / Dressur- und Springprüfungen

ALVERN. Der Reitverein Alvern (RVA) richtet alljährlich im September sein vereinsinternes Turnier aus, um RVA-Reitern mit wenig Turnierfahrung und jungen Nachwuchreitern die Möglichkeit zu bieten, unter Turnierbedingungen ihr reitliches Können zu zeigen und beurteilen zu lassen. Carina Becker hatte das Vereinsturnier mit Dressur- und Springwettbewerben organisiert und Sigrid von Pander als Richterin eingeladen. In den sieben Dressurprüfungen starteten 43 Reiter-Pferd-Paare, 28 Paare waren es in den vier Springprüfungen.

Der Turniertag begann am Vormittag mit Dressur- und Reiterwettbewerben in der Reitanlage von Uta zur Kammer. Die erste Prüfung des Tages, einen Dressurwettbewerb Kl. L, gewann Irmi Busse auf Fritz, gefolgt von Emma Jerokowski auf Herr Haydn (2), Merle Fehlig auf Rascalino (3) und Jana Axt auf Wega (4). Im Dressurwettbewerb Kl. A siegte Julia Bochinski auf Soraya und verwies Pia Große-Lümmern auf Captain Jack auf Platz zwei und Merle Fehlig auf Rascalino auf Platz drei. Im Dressurwettbewerb Kl. E holte sich Nele Worthmann auf Chefin die goldene Schleife, gefolgt von Jule Witte auf Conti. Dritte wurde Paula Schwenke auf Tristan. Den Dressurwettbewerb Kl. B mit Hilfszügel gewann Liselotte Lockemann auf Skadera. Platz zwei belegte Sophie Bute auf Esprit, auf Platz drei setzte sich Saskia Hennies auf Nepomuk. Im Einfachen Reiterwettbewerb konnte Saskia Hennies auf Nepomuk ihre Leistung noch verbessern. Sie siegte in dieser Prüfung. Zweite wurde Lennja Dey auf Max und Dritte Arwen Weide auf Earl's Ass. Jons Lüpke auf Heide's Berg Boy gewann



Siegerehrung Dressurwettbewerb Kl. E mit Hilfszügel: (v.li.) Liselotte Lockemann auf Skadera, Sophie Bute auf Esprit, Saskia Hennies auf Nepomuk, Arwen Weide auf Earl's Ass und Liselotte Lockemann auf Skadera.

den Reiterwettbewerb Schritt / Trab vor Theresa Rüter auf Max (2) und Liya Elbers auf Nemo (3). Die jüngsten acht Nachwuchstreiter waren die Teilnehmer am Führzügelwettbewerb. Den Wettbewerb gewann Sophia zur Kammer auf Max vor Wilhelmine Lockemann auf Skadera (2) und der Dritten Pauline Rödning auf Nemo.

Am Nachmittag standen die gut besuchten Springwettbewerbe auf der Turnieranlage des RV Alvern am Heidberg auf dem Programm. Die Prüfungen begannen mit Stilspringwettbewerben, bei denen die Zeit nicht gemessen wird, aber Abwürfe oder Verweigerungen zum Punktabzug bei der Stilnote führen. Die ganz jungen Nachwuchsspringreiter starteten als

erste auf dem Grün des Springplatzes in einem Stilspringen Kl. E mit Hindernissen bis 60 Zentimeter Höhe. Die goldene Schleife holte sich holte hier Nele Worthmann auf Chefin, Rang 2 belegte Jette Vogel auf Gismo und Dritte wurde Isabel Reeck auf Nemo. Im Stilspringwettbewerb Kl. E siegte Jana Axt auf Diego vor Pia Große-Lümmern auf Captain Jack (2) und Julia Bochinski auf Soraya (3).

Im Stilspringwettbewerb Kl. A* überzeugte Lene Bubke auf Herr Haydn und setzte sich auf Platz 1 vor der Zweiten Theresa Stimbeck auf Calle und der Dritten Vanessa Meyer auf Disalto. Im letzten Wettbewerb des Tages, einem Springwettbewerb Kl. A**, wurden Fehler und Zeit bewertet. An-

nalena Morche auf Amelie entschied das Springen ohne Fehler und in der besten Zeit für sich und gewann vor der Zweitplatzierten Mia Rypholz auf Full Secret. Dritter wurde Dr. Peter Buhr auf Little Lennox.

Über ihre erfolgreiche Teilnahme am Vereinsturnier des Reitvereins Alvern und die errungenen Schleifen in Dressur- und Springwettbewerben freuten sich auch Kaya Bohlmann, Paula Buse, Hanna Depolt, Sabrina Gladys, Emily Joisten, Julia Jungmann, Elin Lockwood, Henri Lüpke, Henrike Nötzel, Darleen Reinert, Clara Rödgers, Elisabeth Rödgers, Eline Rüter, Louisa Rüter, Mathilda Rüter, Caroline Schippers, Charlotte Schippers und Marie Schweigert.

Höhepunkt der Saison

48 Leichtathleten aus sieben Vereinen kämpfen um Punkte

SOLTAU. Für viele Schüler und Schülerinnen des Heidekreises ist der Leichtathletik-Kreisvergleich der Höhepunkt jeder Wettkampfsaison. Schülerwart Jan-Philipp Abelbeck und die Kreisvorsitzende Anja Pauling hatten für die Kreisauswahl die im Laufe der Saison erfolgreichsten Aktiven ihrer Jahrgänge eingeladen. Dabei schnitten die Aktiven aus dem Heidekreis auch in diesem Jahr wieder hervorragend ab. Am Start waren die Auswahlteams des Heidekreises sowie der Kreis Celle, Harburg, Lüneburg, Lüchow-Dannenberg und Uelzen.

Bei diesem Vergleich stellt jeder Kreis jeweils vier Aktive bei den Jungen und Mädchen in einer Altersklasse, die im Drei- beziehungsweise Vierkampf an den Start gehen. Davon kommen je drei Athleten in die Wertung. Weiterhin gehören zur Mannschaft je drei 800-Meter-Läufer beziehungsweise -Läuferinnen, von denen zwei in die Wertung kommen. Zur Austragung kommt der Wettkampf für die Klassen U16, U14 und U12. Herausragend aus Sicht des Heidekreises war die Mannschaft der Jugend U16, die in ihrer Altersklasse den Sieg feierte. Dabei waren es vor allem die starken Mädchen, die der Heidekreismannschaft zum Sieg verhalfen.

In der Altersklasse W15 gewann Nina Silvester vom TV Jahn Schneverdingen, in der W14 Luka Dierking vom TV Jahn Walsrode. Auf Rang zwei und drei folgten mit Minah Luisa Stegmann (MTV Soltau) und Celina Filz vom TV Jahn Schneverdingen zwei weitere Starterinnen aus dem Kreis. Bei den Jungen belegte Henri Heimann vom MTV Soltau Rang 6, Mika Funck vom TV Jahn Walsrode wurde in der M14 Fünfter, Kjell Voss von der LG Fallingbostal belegte den 8. Platz. Die 800-Meter-Läufer brachten den Sieg schließlich unter Dach und Fach: Ronja Funck (TV Jahn Walsrode) lief mit 2:28,06 Minuten ein tolles Rennen, ihre Vereinskameradin Nora Brunkhorst steigerte sich auf 2:44,73 Minuten, und Marlin Jörgensen von der LG Fallingbostal



Überzeugte beim Kreisvergleich: die Kreisauswahl, bestehend aus den besten jungen Athletinnen und Athleten aus dem Heidekreis.

blieb in 2:49,20 Minuten ebenfalls unter der Drei-Minuten-Marke. Bei den Jungen überragte Laurenz Badenhop, der mit 2:08,16 im Bereich seiner Bestzeit lief. Auch die Zeit von Fabio Lindhorst von der LG Fallingbostal mit 2:41,54 konnte sich sehen lassen. Das ergab insgesamt 12.400 Punkte. Der Kreis Lüchow kam als Zweiter auf 12.290 Zähler, der Kreis Uelzen belegte mit 12.180 Punkten den 3. Rang.

Eine sehr knappe Entscheidung gab es bei den Wettkämpfern in der Altersklasse U14. In der Altersklasse M13 war der Heidekreis zwar nicht vertreten, dafür aber um so stärker beim jüngeren Jahrgang M12, der es natürlich gegen die ein Jahr älteren Aktiven schwer hatte. Dafür waren Förjan Löh, Ruwen Albrecht und Mats Flick (alle TV Jahn Walsrode) in ihrer Altersklasse überragend und belegten die Ränge 1, 2 und 4. Auch Paul Jäh von der LG Fallingbostal konnte sich auf Platz 6 noch ganz weit vor platzieren. Dem standen die gleichaltrigen Mädchen in nichts nach. Bei den Mädchen W 13 holte sich Marlene Hartmann von der LG Fallingbostal den Sieg. Elsa Heweker vom TV Jahn Walsrode überzeugte als

Dritte. Ihr Vereinskameradinnen Yvonne Maier auf Platz 5 und Lara Brunkhorst auf Platz 7 vervollständigten das gute Ergebnis.

Über 800 Meter glänzte Elisabeth Röpe von der Fallingbostal mit einer Zeit von 2:55,52 Minuten. Leonie Gildestern vom TV Jahn Schneverdingen lief in 3:12,61 Minuten auf Rang 7 der W13. Greetje Wiek, ebenfalls vom TV Jahn Schneverdingen, kam in 3:08,26 Minuten auf Rang 7 der W12, während bei den Jungen Paul Matern vom TV Jahn Walsrode und Ekail Lalesch vom TV Jahn Schneverdingen mit Zeiten von 2:29,47 Minuten beziehungsweise 2:30,57 Minuten fast gleich schnell waren. Finn Silvester vom TV Jahn Schneverdingen lief in 2:39,41 Minuten auf Rang 5. Zusammen ergab dies 11.498 Punkte. Dieses tolle Ergebnis hätte für Platz 1 reichen können, doch das Team aus Harburg kam auf 11.503 Punkte und schnappte den Heidekreisläufers den 1. Rang noch vor der Nase weg. Auf Platz drei landete der Kreis Uelzen mit 10.981 Punkten. Nicht so gut lief es für das Heidekreisteam der Altersklasse U12. Bei den W11 im Mehrkampf war Anna Waldschmidt vom TV Jahn Schneverdingen als Zehntplatzierte eifrigste

Punktesammlerin der Mädchen, ihre Vereinskameradin Annika Rohde belegte hier Rang 12. In der W10 kam Marissa Steines vom VfB Munster auf Rang 5, gefolgt von Liv Rußmann vom TV Jahn Schneverdingen auf Platz 6. Bei den Jungen der M11 erreichte Paul Ranck von der LG Fallingbostal Rang 5, Günther Berger (MTV Schwarmstedt) Platz 6. In der M10 belegte Henrik Behrens von der SV Munster Platz 9 und Cedric Rothbart vom MTV Schwarmstedt den 10. Rang.

Über 800 Meter lief Madeleine Schenker (TV Jahn Walsrode) in 2:49,19 Minuten ein tolles Rennen. Auch Vereinskameradin Chantelle Adamski wußte mit 3:04,14 Minuten als 5. der W10 zu gefallen. Mirja Brösdorf (VfB Munster) wurde 7. der W11 in 3:15,08 Minuten. Bei den Jungen lief Mats Rippe als 2. der M10 2:54,73 Minuten, Jakob Rahn (MTV Soltau) wurde in 3:06,81 Minuten 4. der Klasse M 11. 7.322 Punkte bedeuteten schließlich Rang 5. Den 1. Platz belegte das Team des Kreises Harburg mit 8.151 Punkten vor dem Kreis Celle (7.837) und dem Kreis Lüneburg (7.780).

lokalsport

Tanzsportclub feiert

40jähriges Bestehen / Großer Herbstball



Zeigen beim Herbstball des TSC Schneverdingen ihr Können: TSC-Trainerin Aleksandra Kaiser aus Hamburg und ihr Ehemann Jurij.

SCHNEVERDINGEN. Sein 40jähriges Bestehen feiert der Tanzsportclub Schneverdingen und lädt aus diesem Anlaß für den 27. Oktober zum großen Herbstball ins Schneverdingen „Funhouse“ ein. Karten gibt es im Vorverkauf ab 26. September.

Alles begann im Sommer 1978, als 23 Tanzpaare den Club gründeten. Als erste Trainingsstätte diente damals der Saal im Gasthaus Schinkenkrug in Heber. Die Zahl der Mitglieder stieg stetig an, so daß weitere Tanzkreise ins Leben gerufen werden konnten. Als im Jahr 1982 die Freizeitbegegnungsstätte in Schneverdingen eröffnet wurde, stand auch dem TSC Schneverdingen eine neue Trainingsstätte zur Verfügung. Nun gab es die Möglichkeit, weitere Tanzkreise zu etablieren, unter anderem eine Kindertanzgruppe. Verschiedene Tanzpaare gingen aus den Tanzkreisen hervor, die sowohl im Breitensport als auch im Turniersport aktiv waren und sind. Heute gehören dem Tanzsportclub rund 100 Kinder und Jugendliche sowie 200 Erwachsene an. Damit ist er einer der größeren Tanzsportvereine im Heidekreis.

Die jüngsten Mitglieder sind gerade einmal zweieinhalb Jahre jung - ein gutes Alter, um anzufangen. Kinder können durch das Tanzen, das in diesem Alter noch sehr spielerisch geprägt ist, ein Bewußtsein für den eigenen Körper entwickeln und ihren Bewegungsdrang sehr gut ausleben. Neben dem Kindertanz gibt es für die Jugendlichen in verschiedenen Gruppen Videoclip-Dancing und Hip-Hop-Tanz, die jeweils eine auftrittsreife Bühnenshow erarbeiten. Ganz neu wurde im September die Wettbewerbsgruppe „Red Fighters“ gegründet, die sich nun intensiv auf ihre erste Norddeutsche Meisterschaft vorbereitet. Darüber hinaus gibt es eine

Zumba-Gruppe. In dieser können sich die Teilnehmer zu südamerikanischer Musik mit tänzerischen Bewegungen und Schritten „auspowern“.

Mit besonderem Eifer sind seit Sommer vergangenen Jahres die „Sneverline Dancers“ im TSC aktiv, die bereits im April dieses Jahres das Tanzabzeichen in Bronze erhalten haben. Standard- und Lateintänze werden in fünf Tanzkreisen trainiert. Alle Paare tanzen mit Spaß, Freude und Energie unter Leitung von hochkarätigen Trainern. Auch drei Turnierpaare, die zu den Top-200-Paaren der deutschen S-Klasse zählen, sind im TSC engagiert dabei. Nun also soll das 40jährige Bestehen ausgiebig gefeiert werden: am Samstag, dem 27. Oktober, ab 20 Uhr (Einlaß ab 19 Uhr). Neben einem bunten Programm des Vereins sorgen die Bundesliga-Lateinformation aus Walsrode und TSC-Trainerin Aleksandra Kaiser aus Hamburg mit ihrem Ehemann Jurij (Deutsche Meister über zehn Tänze) für eine atemberaubende Show.

Damit auch die Ballgäste schwungvoll das Parkett erobern können, sorgt die Hamburger Band „Casino Royale“ für die entsprechende Musik und wird dabei für den einen oder anderen Überraschungsmoment sorgen. Ein Discjockey wird auch weit nach Mitternacht noch angesagte Rhythmen auflegen. Lokalmatador Oliver Hofmann wird den Abend moderieren. Karten gibt es ab 26. September: An jedem Mittwoch haben Interessierte die Möglichkeit, von 16.30 bis 20 Uhr Tickets in der Freizeitbegegnungsstätte (FZB) zu kaufen. Außerdem können Karten ab 26. September per E-Mail an die Adresse ball@tsc-schneverdingen.de sowie unter der Telefonnummer (05193) 9663367 (AB) geordert werden. Tischreservierungen sind möglich.

MTV eifrigster Titelsammler

Kreiswurfmeisterschaften im Soltauer Hindenburgstadion

SOLTAU. 48 Leichtathleten aus sieben Vereinen gingen jüngst bei den vorletzten Stadionmeisterschaften des Wettkampffjahres 2018 auf Kreisebene an den Start. Dabei war der MTV Soltau im Hindenburgstadion Ausrichter der im April wegen der Wetterlage ausgefallenen Kreiswurfmeisterschaften. Mit 20 1. Plätzen war der Ausrichter dann auch gemeinsam mit der LG Fallingbostal eifrigster Titelsammler. Der TV Jahn Walsrode mit 15 Siegen, der TV Jahn Schneverdingen mit acht Erfolgen und die SV Munster mit einem Sieg erkämpften sich bei zum Teil geringen Teilnehmerzahlen in den einzelnen Altersklassen weitere 1. Plätze.

Besonders erfreut zeigte sich der Ausrichter über das gelungene Comeback von Matti Tewes, der nach rund sechsmonatiger Pause nach einer Meniskusoperation und anschließender Aufbauphase erstmals wieder in das Wettkampfgeschehen eingreifen konnte. Dabei gelang ihm mit seiner Siegesweite im Kugelstoßen der Altersklasse MJU18 mit 13,44 Metern auf Anhieb der Sprung auf Rang 5 der niedersächsischen Bestenliste. Im Diskuswurf schaffte er mit 37,05 Metern der Sprung auf Platz 10. Ein hervorragendes Ergebnis erzielte auch Rolf Carls vom MTV Soltau, der im Diskuswurf mit 36,38 Metern persönliche Bestleistung warf und damit den



Sören Dehnbostel vom MTV Soltau beim Speerwurf.

7. Rang im NLV festigte. Als älteste Teilnehmerin nahm Suse Carls in der W80 am Kugelstoßen teil. Ihre 6,10 Meter brachten sie auf Rang 1 im NLV. Nachfolgend die weiteren Titelträger und Platzierten des Nordkreises bis Rang 3: Männer Kugel 1. Martin Bargmann MTVS 10,17m, 2. Chris Küddelsmann SVM 9,60m, Diskuswurf 1. Max Küddelsmann 29,85m,

2. Martin Bargmann 29,70m, Speer 1. Martin Bargmann 43,11m, 2. Max Küddelsmann 37,14m, MJU20 Kugel 2. Jan Bollhorst VFBM 9,49m, Speer 2. Jan Bollhorst 36,03m, MJU18 Kugel 2. Tamino Willnat MTVS 10,74m, 3. Nikita Polnikov MTVS 9,19m, Diskus 2. Tamino Willnat 30,86m, 3. Nikita Polnikov 24,58m, Speer 1. Tamino Willnat 48,22m, 2. Nikita Polnikov 35,44m, 3.

Matti Tewes 33,39m, Senioren M30 Kugel 1. Sören Dehnbostel MTVS 9,09m, Diskus 1. Sören Dehnbostel 25,62m, Speer 1. Sören Dehnbostel 40,86m, M45 Kugel 1. Peter Eichhorn MTVS 8,57m, 3. Jörn Hagge MTVS 7,63m, Diskus 1. Jörn Hagge 22,73m, 2. Peter Eichhorn 22,20m, Speer 1. Peter Eichhorn 36,42m, 2. Jörn Hagge 24,27m, M50 Kugel 2. Arndt Brümmerhoff MTVS 8,52m, Diskus 2. Arndt Brümmerhoff 23,63m, Speer 2. Arndt Brümmerhoff 27,22m, M55 Kugel 2. Dr. Armin Richert SVM 9,70m.

M60 Kugel 1. Rolf Carls MTVS 10,37m, Speer 1. Rolf Carls 34,87m, M65 Kugel 1. Gerhard Weiß TVJS 10,53m, 2. Karl-Heinz Christoph TVJS 8,69m, Diskus 1. Karl-Heinz Christoph 24,49m, Frauen Kugel 1. Sandra Bargmann MTVS 7,44m, 2. Lina Tewes MTVS 6,92m, Diskus 1. Sandra Bargmann 17,43m, Speer 1. Sandra Bargmann 30,00m, 2. Lina Tewes 22,36m, WJU20 Kugel 1. Laura Bleeken TVJS 9,12m, Diskus 1. Laura Bleeken 31,76m, 2. Chiara Radtke TVJS 21,80m, Speer 1. Laura Bleeken 34,25m, W15 Kugel 1. Nina Silvester TVJS 9,41m, Diskus 1. Nina Silvester 20,96m, Speer 1. Nina Silvester 26,27m, W14 Kugel 1. Minah Stegmann MTVS 9,35m, Diskus 2. Minah Stegmann 20,80m, W13 Kugel 3. Emily Bechler VFBM 7,38m, Diskus 3. Alea Fabienne Trikki MTVS 14,51m, Speer 3. Alea Fabienne Trikki 18,43m, W50 Kugel 1. Sabine Holthöfer MTVS 7,19m.

TVJ-Karateka holen 33 Pokale

Schneverdingen Sparte richtet fünften Kampfsport-Cup aus

SCHNEVERDINGEN. Rund 60 Karateka aus Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Hamburg traten jetzt beim fünften Schneverdingen Kampfsport-Cup an. Bei dem vom Dojo des TV Jahn organisierten Turnier konnte vor allem der Nachwuchs Wettkampferfahrern sammeln. Auf dem Plan standen die Disziplinen Kata, Kata Synchro, Kihon-Ippon-Kumite, Selbstverteidigung und Freikampf. Der TV Jahn als Ausrichter konnte sich nicht nur über positive Resonanz der auswärtigen Vereine freuen, sondern verbuchte auch zahlreiche Erfolge in den Wettkämpfen. Sowohl die Turnieranfänger als auch die erfahrenen Schneverdingen Kämpfer holten Pokale, insgesamt 33.

Zoe Dierichs und Laura von Wieding traten zum ersten Mal in einem Wettkampf an und erreichten den zweiten und dritten Platz im Kihon-Ippon-Kumite. Die Jugendtrainer Leon Raudbus und Yannick Helten als „alte Hasen“ belegten jeweils vier Plazierungen in der Kategorie der Braungurte. Die Plazierungen der Schneverdingen im Überblick: Kata: 2. Platz Melina Trnka, 3. Platz Mika Helten, 1. Platz Felix Wolff, 1. Platz Liv Russmann, 1. Platz Birte Arps, 2.



Erfolgreiche Gastgeber: Beim Kampfsport-Cup in Schneverdingen gewannen die Karateka vom TV Jahn nicht weniger als 33 Pokale.

Platz Simon Krahn, 3. Platz Tatjana Russmann, 2. Platz Leo Wolff, 1. Platz Yannick Helten, 2. Platz Leon Raudbus, 3. Platz Robin Kaddatz, 2. Platz Antje Diller-Wolff, 3. Platz Jil Gerstenberg. Kihon-Ippon-Kumite: 2. Platz Zoe Dierichs, 3. Platz Laura von Wieding, 3. Platz Lasse Schröder, 1. Platz

Liv Russmann, 1. Platz Simon Krahn, 2. Platz Tatjana Russmann, 3. Platz Birte Arps, 1. Platz Leon Raudbus, 2. Platz Yannick Helten. Kata Team: 1. Platz Liv Russmann, Birte Arps und Alyssa Karczewski, 3. Platz Felix Wolff, Simon Krahn und Liv Russmann, 1. Platz Leo Wolff, Leon Rau-

dbus und Yannick Helten, 3. Platz Jil Gerstenberg, Robin Kaddatz und Zoe Trnka. Selbstverteidigung: 1. Platz Tatjana Russmann, 2. Platz Simon Krahn, 1. Platz Leon Raudbus, 2. Platz Yannick Helten, 3. Platz Antje Diller-Wolff. Kumite: 1. Platz Simon Krahn, 2. Platz Robin Kaddatz.

Bogenschießen mit Matthias Schloo

Kooperationsprojekt „Wald bewegt“: Sport, Erholung und Gesundheit standen im Mittelpunkt



Schauspieler und Bogenschütze: Matthias Schloo.

ERHORN. Der Landessportbund Niedersachsen und die Niedersächsischen Landesforsten hatten die Mitglieder aller Sportvereine in Niedersachsen und alle anderen Interessierten dazu aufgerufen, sich an den Deutschen Waldtagen vom 13. bis 16. September zu beteiligen.

Unter dem Motto „Wald bewegt“ standen Sport, Erholung und Gesundheit im Mittelpunkt. Diesem Aufruf folgten auch die Bogensportvereine Aller-Bogen Westen im TSV Jahn Westen und der SV Garstedt-Wulfen. Gemeinsam mit Försterin Annika Böhm vom Waldpädagogikzentrum Lüneburger Heide (WPZ) gab es eine

Bogensportveranstaltung für Einsteiger. Dabei erhielten die Akteure prominente Unterstützung vom Schauspieler Matthias Schloo. Die Idee, den Bogensport nach Ehrhorn zu holen, hatte der Schauspieler, der mit seiner Aktion „Schloo muß raus“ regelmäßig in den Wäldern rund um Ehrhorn unterwegs ist und das Bogenschießen als Teil seines Programmes anbietet.

Interessierte Besucher und Schüler der 7. Klasse der Freien Waldorfschule Hannover Maschsee hatten die Möglichkeit, sich in die Besonderheiten des Bogensports einweisen zu lassen. Auf dem Gelände des WPZ

hatten die Bogensportler die Ziele, ein Pfeilfangnetz und die nötigen Absperrungen aufgebaut. Michael Wolter, Spartenleiter vom Verein Allerbogen Westen: „Mir ist es wichtig, Nachwuchsförderung zu betreiben und Bogensportinteressierte zu gewinnen. Das Bogenschießen ist eine ruhige und fast meditative Sportart. Da liegt es nahe, diesen Sport im Wald mit seinem tollen Klima und seinen besonderen Geräuschen und Gerüchen auszuüben.“

Und Försterin Annika Böhm: „Ich freue mich, daß wir diese Veranstaltung hier in Ehrhorn durchführen konnten. Über das Bogenschießen

können wir verschiedene Waldthemen aufgreifen. Um nur einige zu nennen: Welches Holz eignet sich zum Bogenbau, wofür wurden die Bögen ursprünglich verwendet und welche Rolle spielt der Aufenthalt im Wald für unsere Gesundheit?“

Der Landessportbund und die Niedersächsischen Landesforsten engagieren sich vor dem Hintergrund der stetig wachsenden Bedeutung des Waldes als Erholungsraum bereits seit 2013 auf Basis einer Kooperationsvereinbarung für ein einvernehmliches Miteinander zwischen dem organisierten Sport und der Forstwirtschaft.

Spende vom Förderverein



„Ab in die Fluten“ heißt es bereits seit 1978 montags abends im Luhetalbad Bispingen, wenn sich dort die Wassergymnastikgruppen des DRK-Ortsverbandes Bispingen treffen. Einige Teilnehmer aus den ersten Tagen halten dem Sport auch heute noch die Treue. Im Laufe der Jahre sind etliche neue Freunde der Bewegung im Wasser hinzugekommen. Egal ob erkrankt oder gesund: die Übungen im Wasser sind zwar schonend, aber wirksam. Die Übungsleiterinnen Cordula Piechaczek und Renate Pohlmann sowie zahlreiche Aktive freuen sich jüngst über 20 Stabilisationstrainer, die der Förderverein Luhetalbad den Gruppen spendiert hat. Werner Hillewerth, 1. Vorsitzender des Fördervereins, sowie Kassenwart Helmut Höfer überreichten die nützlichen Utensilien jüngst in fröhlicher Runde. Die Übungsleiterinnen betonten, daß die Stabilisationstrainer für Abwechslung im Training sorgten und somit eine große Bereicherung seien. Selbstverständlich nutzten auch alle anderen Trainingsgruppen diese Hilfsmittel mit großer Freude. Die DRK-Übungsabende sind übrigens offen für jedermann. Die beiden Übungsleiterinnen freuen sich über neue Gesichter in der Runde.

Pieper wieder im Präsidium

Delegation der Heidekreis-CDU bei Landesparteitag



Die Delegation aus dem Heidekreis beim CDU-Landesparteitag: (v.li.) Dr. Karl-Ludwig von Danwitz, Sabine Jung, Gerd Engel, Frank Stangneth, Elke Cordes, Christian Quoos, Hermann Norden und Christoph Hemmerle.

HEIDEKREIS. Mit acht Delegierten nahm die Heidekreis-CDU kürzlich am Landesparteitag in Braunschweig teil. Aus der Heide angereist waren Elke Cordes, der Landtagsabgeordnete Dr. Karl-Ludwig von Danwitz, Gerd Engel, Christoph Hemmerle, Sabine Jung, Hermann Norden, Christian Quoos und Frank Stangneth.

Bei den turnusgemäßen Neuwahlen des kompletten Vorstandes der CDU in Niedersachsen wurde Dr. Bernd Althusmann mit 83 Prozent der abgegebenen Stimmen wiedergewählt. Neuer Generalsekretär der CDU in Niedersachsen wurde mit 96 Prozent der bisherige kommissari-

sche Amtsinhaber Kai Seefried. Mit 82,4 Prozent wurde die Landtagsabgeordnete aus dem Heidekreis Gudrun Pieper als eines von fünf Mitgliedern des Präsidiums wiedergewählt.

Am zweiten Sitzungstag wurden die Leitanträge „Start-up Niedersachsen“ einstimmig beschlossen. „Zum einen sollen mehr Unternehmensgründungen gefördert werden und der Bürokratieabbau weiter vorangetrieben werden. Zum anderen will sich die CDU in Niedersachsen für gleiche Lebensverhältnisse in allen Teilen des Landes einsetzen“,

erläuterte nach dem Parteitag der CDU-Vorsitzende im Heidekreis Engel. „Dazu zählen unter anderem der weitere Breitbandausbau, der öffentliche Personennahverkehr und die ärztliche Versorgung im ganzen Land.“

Engel berichtete im Anschluß auch von Diskussionen bei einigen der Sachanträge wie zur „Pflicht zur Hardware-Nachrüstung von Dieselautos“, „Einrichtung einer Fachkonferenz zur Zukunft der Straßenausbaubeiträge“, „Absenkung der Gewerbesteuerumlage“ oder „Wiedereinführung der Schullaufbahnenmpfehlungen“.

ELM: Missionsbasar

Am 28. September unter dem Motto: „Es reicht. Für alle.“

HERMANSBURG. Unter dem Motto „Es reicht. Für alle.“ steht in diesem Jahr der Missionsbasar des Evangelisch-lutherischen Missionswerks in Niedersachsen (ELM) am Freitag, 28. September, von 14 bis 18 Uhr auf dem Campus der Fachhochschule für interkulturelle Theologie Hermansburg (FIT). Der Missionsbasar reicht zurück bis auf das Jahr 1926 und ist damit eine traditionsreiche Veranstaltung. Angeboten werden internationale Gerichte und Kuchenbuffet, Literatur in meterlangen Regalen, Edeltrödel und Flohmarktartikel. „Weihnachten kommt

sowieso - warum also nicht schon im September ein originelles Geschenk sichern“, wirbt Basarorganisator und ELM-Mitarbeiter Horst Hinken. „Von Handwerkskunst aus Afrika und Indien bis hin zu kuschligen Wollsocken aus heimischer Produktion bietet der Basar kreative Ideen.“ Eine kleine Vorschau auf den Basar bietet das „Basarschaufenster“ der Missionsbuchhandlung im Ludwig-Harms-Haus mit einer Auswahl von Artikeln, die während des Basares erworben werden können. Ausgestellt wird dabei unter anderem auch ein exklusiver Konferenz-

stuhl, der der Hauptgewinn der Tombola sein wird. Der Erlös kommt einem Bildungsprojekt der ELM-Partnerkirche in Zentralafrika zu Gute. Das Schulungszentrum Baboua bildet besonders Frauen für die hauptamtliche Mitarbeit in der Kirche aus. 90 Prozent von ihnen sind Analphabetinnen. Sie sollen nicht nur Hauswirtschaft erlernen, sondern auch lesen und schreiben. „Die Frauen kommen völlig verändert aus der Schule zurück und geben ihr Wissen weiter“, freut sich Pastorin Dr. Antoinette Yindjira, Leiterin der Ausbildung.

Trickfilmwettbewerb

„Victor“ auf dem Jugendhof Idingen verliehen

IDINGEN. Auf dem Jugendhof Idingen wurden kürzlich die „Victor“-Preise und Urkunden verliehen, an die Gewinner des sechsten Idinger Trickfilm-Wettbewerbs. Mit ihrem Streifen „Silly Summer Party“ setzten sich Martje Armbrrecht, Sophia Kühling, Lea Schröder und Lucy Johnen gegen die Mitbewerberinnen und Mitbewerber durch. Der Film entstand im Zeitraum von März bis Juni.

Die bereits seit 25 Jahren bestehende Computer-AG des Jugendhofes Idingen, seinerzeit von Kreisjugendpfleger Ulli Chojnowski gegründet, der sie heute noch leitet, war Produktionsstätte nicht nur für diesen Film. In sechs Gruppen mit jeweils zwei bis fünf Jugendlichen galt es für die Teilnehmer zunächst, sich gemeinsam auf ein Filmthema zu verständigen, um dann die gesammelten Ideen in einem Drehbuch festzuhalten. Anschließend machten sich die Gruppen mit viel Engagement an das Zusammenstellen der Requisiten und den Bau der Kulissen. Unterstützt von Thorsten Neumann, Nele Chojnowski, Leonard Knop, Sven Torpats, Timo Witzke, Lucas Kempken und Nils Remmert, die zum Teil bereits seit mehreren Jahren als ehrenamtliche Referenten im Rahmen der Computer-AG tätig sind, führte Ulli Chojnowski in den Umgang mit der zur Verfügung stehenden Hard- und Software ein. Dann konnte endlich losgelegt werden: Beleuchtung an, Kamera in Po-



Glücklich über den „Victor“: Das Siegerteam mit (vorn v.li.) Lucy Johnen, Martje Armbrrecht, Sophia Kühling und Lea Schröder sowie (hinten v.li.) Lucas Kempken, Nils Remmert und Ulli Chojnowski, einigen der neun Jurymitgliedern.

sition, die „Schauspieler“ - in der Regel Playmobil- oder Legofiguren - in Position und „Aufnahme“.

In zum Teil mühevoller Kleinarbeit galt es für alle Teilnehmer, jede kleinste Bewegung der „Filmdarsteller“ festzuhalten. Bei 25 Bildern je Sekunde bedeutet das für die im Durchschnitt drei Minuten langen Filme immerhin 4.500 Einstellungen. Damit war die Arbeit jedoch noch nicht getan: Um dem Film den letzten Schliff zu geben, mußte er noch digital ge-

schnitten, vertont und mit dem einen oder anderen Effekt verfeinert werden.

Bei allen sechs teilnehmenden Gruppen ließ auch nach dem viermonatigen Entstehungsprozeß der Filme das Engagement nicht nach, sodaß alle gestarteten Teams einen Trickfilm zum Wettbewerb einreichten. Gekürt wurde das Siegerteam anläßlich einer auf dem Jugendhof Idingen organisierten Premierenfeier.

Naturspaziergang in Fintel

Der Heimatverein Fintel lädt am Sonntag, den 30. September, wieder zur Naturwanderung ein, diesmal zum Thema „Goldener Herbst“. In der Natur sind die ersten Anzeichen für den kommenden Herbst zu erkennen. „Besonders auffallend sind die vielen Früchte, die jetzt leuchten, wie die des Schneeballs (Foto)“, so der Heimatverein. Die Teilnehmer des Spaziergangs erfahren, welche Früchte genießbar sind und welche sie besser den Wildtieren, insbesondere den Zugvögeln, überlassen. Außerdem werden bei der Wanderung am Redderberg einzelne Naturphänomene erklärt, wie „Warum färben sich zum Beispiel die Blätter bunt? Warum werfen die Laubbäume ihre Blätter ab und warum die Nadelbäume nicht?“ Aber auch nach Vögeln, wie Waldohreule, Feldlerche und Pirol, halten die Wanderer Ausschau und sollten daher auch an ein Fernglas denken. Knapp zwei Stunden dauert die Entdeckungstour, es wird geraten, Gummistiefel mitzubringen. Die Führung ist wie immer kostenlos, um eine Spende wird gebeten. Treffen ist um 14.30 Uhr am Redderberg 8 in Fintel (zwischen Wesseloh und Fintel), neben dem roten Tor.



Grüngutmarken für Straßenlaub

NEUENKIRCHEN. Die Gemeinde Neuenkirchen wird auch in diesem Jahr wieder an Grundstückseigentümern, vor deren Grundstück mehrere großkronige Laubbäume stehen, kostenlose Grüngutmarken für die Entsorgung des Laubfallendes ausgeben. Die Grätismarken gelten für sogenanntes „öffentliches Laub“

von den Bäumen, die im öffentlichen Seitenraum stehen. Die Grüngutmarken sind ab Montag, den 8. Oktober, in der Bauverwaltung im Rathaus, Zimmer 8, kostenlos erhältlich. Da die Grüngutmarken zahlenmäßig begrenzt sind, ist die Ausgabe der Marken von der Anzahl und Größe der Bäume abhängig. Mit den

Grüngutmarken können Neuenkirchener das Laub zu folgenden Zeiten abgeben bei Landwirt Sven Riechelmann in Sprengel, an der L 171 zwischen Sprengel und Kempen: Samstag, den 13. Oktober, Samstag, den 27. Oktober, und Samstag, den 10. November, jeweils von 9 Uhr bis 11 Uhr.

Opel-Oldtimer-Treffen



Bis zu 120 Teilnehmer kamen in den vergangenen drei Jahren mit ihrem Opel-Oldtimern beim Schneverding Autohaus, Alte Landstraße 4, zusammen (Foto von der Veranstaltung 2017). Dort sind am kommenden Sonntag, 30. September, von 10 bis 16 Uhr bei der vierten Auflage des „Alt-Opel-Treffens“ wieder etliche Fahrzeuge der Marke bis Baujahr 1988 zu Gast. Deren Besitzer können sich nicht nur auf „Benzingespräche“, den Besuch des ADAC mit einem Überschlagssimulator und ein Rahmenprogramm freuen, sondern sie haben außerdem die Chance auf einen Pokal: Denn wie in den Vorjahren werden hierbei Wagen in den Kategorien „Publikumsliebbling“, „Weiteste Anreise“ und „Ältestes Auto“ prämiert.

Ehrung im Rathaus Munster

Unterstützung für Bund Deutscher Kriegsgräberfürsorge



Auszeichnung vor dem Rathaus Munster: (hintere Reihe, v. li.) Hauptgefreiter Aaron Bode, Oberstabsgefreiter Alexander Rymar, Stabsunteroffizier Holger Kania, Oberstabsgefreiter Patrick Plazewski und Oberstleutnant a.D. Rainer Grygiel sowie (vordere Reihe, v. li.) Hauptgefreite Franziska Lukasch, Landrat Manfred Ostermann und Hauptgefreite Jennifer Wiegels.

Foto: D. Breuer

MUNSTER. Am vergangenen Freitag wurden Soldaten aus den Standorten Munster, Delmenhorst und Seedorf für ihre tatkräftige Unterstützung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge im munsteraner Rathaus geehrt: Landrat Manfred Ostermann überreichte den Soldaten gemeinsam mit Rainer Grygiel vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge eine Urkunde sowie ein Buchpräsent.

Die insgesamt neun Soldatinnen und Soldaten haben im Juni 2018 bei der Pflege von Kriegsgräbern auf dem Wiener Zentralfriedhof mitgeholfen. Das Projekt lief in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Schwarzen Kreuz. Bei Temperaturen von bis zu 38 Grad legte die Gruppe zwei Wochen lang Gräber frei und säuberte sie. Ein Besuch der Deut-

schen Botschaft, des Heeresgeschichtlichen Museums und des Prater Vergnügungsparks sorgten jedoch auch für eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung.

Die Frage nach ihrer Motivation beantworteten die Soldaten einhellig: „Im November 2017 habe ich zusammen mit meiner Kameradin bereits bei der Straßensammlung des Bundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge unterstützt. Für uns war klar, daß wir uns weiter engagieren wollten“, so Hauptgefreite Jennifer Wiegels, Stabsdienstsoldatin am Ausbildungszentrum Munster. Ihre Kameradin, Hauptgefreite Franziska Lukasch, ergänzt: „Uns war besonders wichtig, den gefallenen Soldaten eine würdevolle Ruhestätte zu bieten, damit auch ihre Angehörigen einen Ort zum Gedenken haben.“ Die

ausgezeichneten Soldaten haben bereits ihr Interesse für die nächste Veranstaltung bekundet.

Der Vorsitzende des Ortsverbandes Munster, Oberstleutnant Christian Simmelbauer, wirbt ebenfalls regelmäßig unter den Soldaten für solche Einsätze. „Die Durchführung dieser Einsätze ist nur möglich, wenn sich regelmäßig Menschen bereiterklären, diese wichtige Arbeit zu übernehmen. Ohne diese helfenden Hände wäre die Betreuung und Pflege von mehr als 833 Kriegsgräberstätten in 45 Staaten mit über 2,7 Millionen Kriegstoten nicht leistbar. Wir sind den Soldatinnen und Soldaten daher sehr dankbar für Ihre geleistete Arbeit und hoffen, daß dieses Beispiel auch andere Helfer anspornt, einen solchen Kriegsgräbereinsatz in naher Zukunft zu unterstützen.“

Medien

BENEFELD. Der Medienexperte Uwe Buermann hält an der Waldorfschule Benefeld in Kooperation mit der Ita-Wegman-Schule einen Vortrag zur Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Am Mittwoch, dem 26. September, ab 20 Uhr im Pavillon der Waldorfschule Benefeld spricht Buermann über Fragen wie „Wie können wir unseren Kindern helfen, echte Medienkompetenz zu erwerben? Welche Verantwortung haben wir als Eltern und welche Verantwortung hat hier die Schule?“. Buermann ist Begründer und Leiter des Ausbildungsganges zum „Pädagogisch-therapeutischen Medienberater“ am Lehrerseminar Berlin.

Wettbewerb

HEIDEKREIS. Der Bundestagsabgeordnete Henning Otte (CDU) ruft zur Teilnahme an einem Wettbewerb zum Nahverkehr der Zukunft auf: „Die Initiative ‚Deutschland - Land der Ideen‘ und das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur suchen gemeinsam mit dem Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) die besten Ideen aus der Bevölkerung für den Nahverkehr der Zukunft.“ Unter dem Motto „Digital gedacht: Ihre Vision für den Nahverkehr“ sind die Ideen aller Bürger gefragt. Der Wettbewerb läuft bis zum 30. September. Näheres im Internet unter deutscher-mobilitaetspreis.de.

Juchacz-Preis

MUNSTER. Der SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil aus Munster ruft junge Menschen und gesellschaftliche Organisationen auf, sich für den Marie-Juchacz-Preis der SPD-Bundestagsfraktion zu bewerben. Marie Juchacz, Abgeordnete der SPD, sei die erste Frau gewesen, die in einem deutschen Parlament redete. Der Preis werde, so Klingbeil, zum 100jährigen Jubiläum des Frauenwahlrechts ausgerufen. „Wir suchen kreative Ideen und Konzepte von jungen Menschen und gesellschaftlichen Organisationen, die für Gleichstellung eintreten, sich für mehr Frauen in der Politik engagieren oder Marie Juchacz' Rede auf originelle Weise in die heutige Zeit übersetzen“, so Klingbeil. Formulare im Internet unter www.spdfraktion.de/mariejuchaczpreis. Einsendeschluß ist am 4. Januar 2019.

Geld für neue Plätze

Kita Pustebume erhält 188.000 Euro

NEUENKIRCHEN. Für den Ausbau von insgesamt 223 Krippenplätzen in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege investiert das Land Niedersachsen gut 2,5 Millionen Euro in neun Kommunen - darunter auch Neuenkirchen. Das teilt jetzt der hiesige CDU-Landtagsabgeordnete Dr. Karl-Ludwig von Danwitz mit. „Ich freue mich, daß unserer Gemeinde Neuenkirchen ein entsprechender Antrag für den Krippenausbau bewilligt wurde. Mit 180.000 Euro können nun in der Kindertagesstätte Pustebume neue Plätze eingerichtet werden. Ein wichtiges Signal für die Eltern, die schon länger auf einen Krippenplatz warten“, so von Danwitz. Für Neuenkirchen habe der Ausbau der frühkindlichen Bildung und Betreuung hohe Priorität - vor allem der Betreuungsschlüssel müsse in allen Einrichtungen stufenweise verbessert werden: „Eine gutausgebaute Kinderbetreuung ist ein zentraler Attraktivitätsfaktor für unsere Städte und Gemeinden. Wir müssen daher den Krippenausbau auch in Zukunft aktiv vorantreiben und die Betreuungsqualität weiter verbessern“, so der CDU-Landtagsabgeordnete.

neues aus der wirtschaf

Neuer Warenhausleiter



In der „familia“-Filiale Munster hat Tobias Müller Anfang des Monats die Leitung des dortigen Warenhauses übernommen: Nach mehreren Stationen bei unterschiedlichen Häusern der Kette übernimmt er nun die Führung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Örtzstadt - und das mit Freude: „Es ist wirklich ein tolles Team hier“, lobt der neue Warenhausleiter seine Mannschaft, „und das ist auch für mich ein großes Glück.“ Kurz nach seinem Start stellt er nun außerdem eine Neuheit im Markt vor, die es sowohl bei „familia“ in Munster als auch in Schneverdingen gibt: Der Umwelt zuliebe bietet das Unternehmen mit den wiederverwendbaren Obst- und Gemüsenetzen von Hofgut ab sofort eine umweltfreundliche Verpackung für lose Waren an. Wer die Netze beim Einkaufen immer dabei hat, kann Einweg-Plastikverpackungen einsparen. Die Netze aus sogenanntem Polyester-Mesh gibt es zum Kaufen im 3er-Pack. Sie eignen sich insbesondere für frisches Obst und Gemüse - und sind auch in der Frischeabteilung zu finden -, aber ebenso für Brötchen aus der Marktbäckerei. Bis zu drei Kilo Ware passen in ein Netz. Das Material ist lebensmittelunbedenklich und waschbar bei 30 Grad. Mit dem praktischen Kordelzug sind die Netze zudem ganz einfach zu verschließen und zu tragen. „Wir möchten unseren Kunden angenehme und bequeme Möglichkeiten zur Plastikmüllvermeidung aufzeigen“, so Müller. „Jeder kann dazu beitragen, Plastikmüll zu vermeiden. Wiederverwendbare Beutel zu nutzen ist ein wertvoller Beitrag zur Umweltentlastung.“

Foto: suv

So geben Sie Ihre Anzeige auf:

INTERNET

Buchen Sie einfach Ihre Anzeige im Internet.

www.heide-kurier.de



TELEFAX

Schicken Sie uns ein Fax mit Ihrem Anzeigentext, mit gewünschtem Erscheinungstermin und Ihrer Bankverbindung für die Abbuchung.

05191 983214

COUPON

Füllen Sie den Coupon aus der Zeitung mit Ihrem Anzeigentext, Adresse und Bankverbindung aus und schicken Sie ihn an den Heide Kurier.

GESCHÄFTSSTELLE

Sie schätzen persönlichen Kontakt und Beratung? Dann kommen Sie gerne in den Verlag in die Kirchstraße 4 in Soltau. Dort werden Sie von unseren freundlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern individuell beraten.

ANNAHMESTELLEN

SOLTAU

Buchhandlung Schütte
Poststraße 22

Touristik-Alber

Lüneburger Straße 30

Karsten Inselmann

Feldstraße 4

Tabakwaren Lührs

Marktstraße 8

SCHNEVERDINGEN

familia-Markt

Am Vogelsang 12

Buttgereit

Verdener Straße 9-11

NEUENKIRCHEN

Buchhandlung Ohlhoff

Hauptstraße 25

BISPINGEN

Alles für das Kind
Hauptstraße 2

MUNSTER

familia-Markt

Kohlenbissener Grund 8-12

Gabriele Mühe

Veesstherweg 12

DORFMARK

EDEKA Siegl

Poststraße 2

MÜDEN/ÖRTZE

Pressefachgeschäft D. Peters

Hauptstraße 5

HERMANNSTADT

Malys Eck

Celler Straße 17

Kontakt und Begegnung

MUNSTER. Nicht in der Kirche St. Martin, sondern auf Einladung des Pflegewohnstifts im CMS-Heim, am Hanloh 34, steht in Munster der nächste Kontakt- und Begegnungs-Nachmittag am 26. September von 14.30 bis 16.30 Uhr auf dem Plan. Einrichtungsleiter Michael Bartos heißt alle

Interessierten willkommen. Pastor i.R. Reinhold Schwind wird eine Andacht halten, nach Kaffee und Kuchen läßt Marie Hufenreuter ihre Reise von Moskau nach Astana in Wort und Bild Revue passieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

„Best of Operette“

Galarevue: „Wien, Du Stadt meiner Träume“

SOLTAU. Ein „Best of Operette“ verspricht die Galarevue „Wien, Du Stadt meiner Träume“, mit der das „Wiener Operettenensemble“ jetzt in Soltau zu Gast ist: Die österreichische Musiktheater-Gruppe präsentiert am kommenden Mittwoch, den 26. September, um 20 Uhr in der Aula des Soltauer Gymnasiums ein abendfüllendes Programm.

Das Ensemble hat es sich zum Ziel gemacht, die Operette von ihrem angestaubten Image zu befreien und interpretiert gekonnt altbekannte Hits neu. Gemeinsam mit dem „Wienerwald Salonorchester“ bringen die Akteure die bekanntesten und schönsten Evergreens aus der Operette von Komponisten wie Johann Strauss, Franz Lehár, Emmerich Kálmán und Ralph Benatzky auf die Bühne.



Mit einer Galarevue ist das „Wiener Operettenensemble“ am 26. September in der Aula des Soltauer Gymnasiums zu Gast.

Eindrucksvoll wechseln sich Tanz, Gesang und Schauspiel ab und bieten so dem Publikum ein unvergeßliches Erlebnis: Gefühlvolle Arien und flotte Tanznummern umrahmen dabei kurze Sketches, die zum Teil aus Operetten und zum Teil aus der Feder des Regisseurs Max Buchleitner stammen. Gemeinsam mit seinem Ensemble probt er bereits seit Anfang des Jahres für diese Revue. Die musikalische Leitung übernimmt der Pianist Max Schamschula, der das „Wienerwald Salonorchester“ live vom Klavier aus dirigieren wird und der auf eine große Operettenerfahrung zurückgreifen kann.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf unter anderem bei der Soltau-Touristik erhältlich. Mögliche Restkarten gibt es an der Abendkasse.

Fest zum Zehnjährigen



Viele Jahre lang hatte der selbständige Edeka-Einzelhändler Wolfgang Meyer sein Geschäft in der Kabenstraße in Neuenkirchen, bevor er in der Visselhöveder Straße 9 einen neuen, größeren und moderneren Markt bauen ließ. Das ist mittlerweile mehr als eine Dekade her: Am 3. September 2008 feierte das Geschäft an der jetzigen Adresse Eröffnung. Nun lädt das Team erneut zum Feiern ein, und zwar zum zehnjährigen Bestehen am heutigen Standort: „Wir wollen am 28. September ‚Jubiläum‘ feiern und unsere Kunden etwas verwöhnen“, lädt Marktleiterin Petra Sommer ein, die bei der Organisation natürlich von allen Mitarbeiter unterstützt wird, damit es ein schöner Tag im Markt und auf dem Gelände von Edeka-Meyer wird. „Von 13 bis 20 Uhr kommt der Bauerngut-Truck, es gibt Verkostungen von Bratwurst aus verschiedenen Ländern, zudem laden wir bei Verkostungen auch im Markt zum Probieren ein“, so Sommer. Es gibt Getränke sowie einen Imbiß-Stand mit Bratwurst, Pommes und anderen Leckereien, von 14 bis 17 Uhr lädt das Team der Bäckerei zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. „Eine Überraschung für die Kinder wird die spezielle Hüpfburg sein. Zudem können sich die jungen Besucher ab 16 Uhr auf Kinderschminken sowie Torwandschießen freuen“, erklärt die Marktleiterin. Ab 17 Uhr warten dann noch edle Tropfen bei einer Weinverkostung. Abwechslung versprechen außerdem die Feuerwehr-Attraktionen, durch die es zu leichten Einschränkungen auf dem Parkplatz kommen könnte.

Foto: suv

private kleinanzeigen

kfz-markt

LMC Wohnwagen, 6.80x2.30 m, TÜV neu, Markise + Seitenwände, kl. Wintervorzelt, Fahrradträger, Heißwasserboiler + 50l Tank, VB 5500.- **05191 9780297**

Omis roter Flitzer: Audi A3, 5trg. Limousine, EZ 6/14, erst 12.957 km, Start-Stop-Automatik, manuell 6Gang, ca. 5l/100 km, 17.950.- VHB **05191 9274940**

Suche Deutsches, Japanisches Fahrzeug, Škoda. Auch Unfall. **0175 1696564** oder **05196 3147531**. Gerne WhatsApp

Biete Motorroller 125er, Zustand wie neu, TÜV neu, Preis VB und 50er Piaggio, guter Zustand, 350.-, beide können geliefert werden **0176 51401678**



Peugeot 206, Bj. 02, HU 10/19, 250 tkm, 1.1 l, 60 PS, 5trg., AHK, SD, Radio, USB, CD, SR + WR, Servo, Nebel, VB 700.- **0152 28313150**

Wohnwagen Knaus Südwind M, Bj. 91, L = 7,28, TÜV 8/2019, Einzelbette, Markise, Dachkoffer, F.S. Klimagerät uvm., Preis VB **05193 970593**

Mazda MPV 6 Sitzer Van/Bus, Schiebetüren, top Zustand, TÜV 8/20, EZ 8/03, 2.3l, 144 PS, 165 tkm, Servo, Klima, ZV, EFH, ABS, 3490.- **0170 1848686**

VW Polo 9N, TÜV neu, top Zustand, EZ 9/04, schwarz-met., 170 tkm, Servo, ABS, E. Schiebedach, 1. Hd., scheckheftgepflegt, 2690.- **0151 28743078**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944 - 36160 - www.wm-aw.de Fa.

Stellplatz für Wohnwagen, Lagerfläche, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Raum in Wietzendorf. **0171 2130842**

Opel Zafira, blau-metallic, 7 Sitzer, Klima, ZV, Manuell, Bj. 2002, Benzin, 101 PS, 1.6, SR + WR, 2150.- VB **0152 17500328**

A-Klasse Mercedes, Bj. 2004, ZV, violett-met., 8fach bereift, TÜV 2020, 2200.- VB **0152 17500328**

Habe freie Stellplätze für Wohnwagen/Wohnmobile auf eingezäuntem Grundstück in Soltau. **0152 29658006**

Mercedes-Benz, GLK 220 CDI4M, EZ 08/2014, schwarz-met., 48.793 km, Automat 7G, AHK, Tempomat, Navigation, LM 7-Spei.Design, Preis VB 24.950.- **0170 8770724**

Suche Deutsches, Japanisches Fahrzeug, Škoda. Auch Unfall. **0175 1696564** oder **05196 3147531**. Gerne WhatsApp

Ihr Anhänger Zentrum „BF“ OT Tewel - Tel. (051 95) 24 31

Vier Sommerreifen Conti Eco Contact 5, 205/60 R16H, neuwertig für 150.- abzugeben. **05193 9744940**

VW Golf, Bj. 97, 120.600 km, TÜV 6/2019, VB 1500.-, gepflegt **173 6738592**

Stadtlitzer Hyundai Getz, Bj 03/09, 95'km, unfallfrei, 2. (Frauen)Hand, TÜV + Zahnri. + Öl neu, AHK, Alu Nichtraucher, gr. Plakette, 2550.- VB **0171 5353502**

Suche Pkw, nicht zu alt und mit nicht zu vielen km, kann auch TÜV-fällig sein, bis 1800.- **05199 965501**

6Sitzer Bus + Van LanciaZ-Zeta 5-8 Sitzer, Diesel 2 l, 80 kW + Mitsubishi Space Star Benziner, beide fahrbereit, kein TÜV, je 500.-, beide zusammen 900.-, Export? **05822 9419754**

2x Pkw 4trg. Fam.Limo + Kleinwagen Opel/Daewoo Kalos, div. Extras sowie Astra, läuft gut + sparsam + Corsa C EcoTec 5l Auto, beide TÜV neu für je 1390.- VB **0152 28344898**

1000 kg Wowg., 1 Achser Lord Münsterland LMC Oldie, Zustand 3-4, noch angemeldet, 4 Schlafplätze, Lichtanlage neu, Schwingdeichsel, 750.- VB **05822 3521**

2x Pkw Kleinwng. + Cabrio Agila 4trg. neue Kupplung, 5-l-Auto, TÜV 1 Jahr 1390.- + Liebhaber Astra Cabrio f. 1500.- gut. Zust., neues Verdeck, Extras, Alu, Servo etc. **05822 3521**

verkaufte

Baby- und Kleinkinderbekleidung, Markenware, Gr. 62 - 92, Mädchen, neuwertig ab 1,00 EUR. **0171 8305100**

DJ (Alleinunterhalter) verkauft div. Lichteffekte im guten Zustand zu Super-Sonderpreisen **05191 16140**

Orientteppiche + Brücken billig abzugeben, Gästebett 25.-, Kieferntruhe 30.-, Bleikristall, Geschirr, 11 Thermokannen à 2.- (in Svd.) verkauft: **0172 4034763**

Waschmaschine Constructa Energy, kaum gelaufen, an Selbstabholer abzugeben, VB 150.- **0176 47623930**

Tischkreissäge Eigenb. Motor 4 kW, 380 V, 80.-, Spiegel 1,6 x 0,8 m, 10.- **05193 7413**

Haushaltsauflösung, Bergstraße 17, Soltau, am 30.9.2018, z.B. Sofa, Bettgestell, Bücher, Kleiderschrank, 9-13 Uhr **0172 1736693**

Ratsherrenbuffet Putenbrust mit einer Curryfruchtsoße, Rinderbraten in Zwiebelsoße, Schweinefilet in Pfifferlingssoße, Gemüseplatte gemischt mit Sauce Hollandaise, frischer Salat gemischt mit Dressing nach Wahl, Kartoffelgratin und Spätzle p.P. **17,90**

Bosch Küchenmaschine MUM 4405 mit Knethaken, Schlag- und Rührbesen, Electronic, 500 Watt, tip top, zu verkaufen 40.- VB **0163 2941836**

Schneiderin verkauft aus Altersgründen neue Stoffe, 1.- bis 5.- oder 500 Stck. = 500.-, auch Borten, Spitzen, Garn, ab 16.30 Uhr **05193 6250**
28* Pegasus Damenfahrrad, 7-Gang -Nabenschaltung, Federsattelstütze, gepflegt, 90.- **05193 975497**

Verkaufe kleinen Gitarrenverstärker 25.- + 5.- AZG Firma Fender **05193 7714**

Der Winter kommt! Kaminholz, trocken, Eiche, Birke, Erle und Kiefer, II. Wahl, Länge ca. 30 cm, keine Schüttmeter, ab 20 Uhr **0171 8418373**

Großer Gartenmöbel-Verkauf! Von Mo. bis Fr. bieten wir Ihnen in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr aus einem Sortiment von über 500 Artikeln Gartenmöbel (B-Ware) an. Gegen Vorlage dieses Rabatt-Coupons erhalten Sie ein Gartengerät (Schaufel, Hacke o. ä.) für nur 5,00 Euro! (max. 3 Gartengeräte pro Person) **VTN GmbH, Am Kohlhof 1, 27386 Hemslingen**

Eichenbohlen zu verkaufen, für z.B. Waschtisch, Regal, Bett, Bank uvm. Viele verschiedene Maße und Maserungen, **0176 43293939**

Duschabtrennung, Fehlkaufl, Viertelkreis mit Pendeltüren, Kermi: Ibaiza 2000-900 x 1850, weiß, OV, nicht geöffnet, VB 300.- **05191 13268**

Duschwanne halbrund, Fehlkaufl, 90x90x6, Derby Acryl, top, super flach, mit Ablaufgarnitur, Halbkreis 900, VB 50.- **05191 13268**

Ecksofa u. separat. Sessel, Kunstleder dunkelgrün, 226 x 226 x 90 cm, Sitztiefe 54 cm, Sitzhöhe 46 cm. Selbstabholer, Preis VHS **05191 5719**

Wohnzimmermöbel Kiefer massiv, gelauft, 5 teilig, 2 Vitrinen mit Glas, Sofat zu verkaufen. Gern auch einzeln abzugeben. Preis: 400.- VB **05192 887040**

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele Telefon (0 51 38) 6 01 56 70 www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

4 Winterreifen, 195/65 R 15, Stahlfelge, Profil 6-8 mm Toyo Snowprox S943 gefahren auf Mazda 3 BK, Selbstabholer Pr.: 50.- **05192 10994**

Baugerüst, Kreissäge, Maurerrollgerüst, Rundbogenfenster (Schüco), Zaunpfähle Vierkantröhr 5x5, Photovoltaikscheiben, Holzleiter usw. **05053 987237**

Privater Garten-Flohmarkt in Dorfmark, Becklinger Straße 9B, Bahnrampe, am 22.9.2018 von 10 bis 16 Uhr **05163 714**

Tischkreissäge Eigenb. Motor 4 kW, 380 V, 80.-, Spiegel 1,6x0,8 m, 10.- **05193 7413**

Umzugskartons je 1.-, Neuenkirchen **05195 3337285**

Rosenthal Suomi Essgeschirr, 6 Pers. und div. Rosenthal-Gläser, 300.- **05195 3337285**

Alte schwere Haustür aus Holz mit Glaseinlagen 100.-, Wandmarkise mit Elektromotor, 5x3 m, 100.- **05193 3531**

4 Pirelli Winterreifen 205/55 R16 91H M+S a. 5-Loch-Stahlf. Lochkr. = 120 mm, Radk., Profil 4,5 - 6 mm, bsher auf BMW, 120.- (R. Soltau) **0177 7815268**

suche

Garage zu mieten gesucht. Nähe Heidewall in Schneverdingen **05193 6720** evtl. **AB wir rufen zurück.**

Suche Mehrfamilienhaus ab 4 Whg., auch renovierungsbedürftig, **0163 2503544**

Suche ältere Person mit Führerschein für Arztfahrten + Behandlungen. Auto vorhanden. Neuenkirchener bitte nochmal melden! **05191 968428**

Suche Geweihe, Trophäen, Deko- waffen, Jagdbilder, Tabakpfeifen, Tonbandgerät, Briefmarken, alte Ansichtskarten u. Schellackplatten. **0157 56332602**

Jetzt schon Weihnachtsfeier planen und Liefertermine sichern.

1914-1918 + 1939-1945 Militär-Orden, Urkunden, Uniformen, Säbel, Ordensspangen, Stoffbänder + Abzeichen gesucht. **04263 2760**

Sammler sucht Orden, Urkunden, Dolche, Säbel, Mützen, Helme usw. aus der Zeit bis 1945! Zahle z.B. für Dt. Kreuz bis 1500.-, hole ab. Kommt in gute Hände. **05822 5566**, evtl. **AB**

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil Telefon 01 71 3743474

Suche Aufsitzmäher, auch defekt. **0172 4404079**

Div. Benzin-Gartenger., Motorsägen, Vertikut., Rasenm., Gartenfräsen, Heckenscheren, Aufsitzm., usw. Alles anbieten, auch alt/def., werktags ab 17 Uhr, Soltau **0170 2925222**

Kaufe Zinn aller Art! (Teller, Krüge, Becher) sowie Silberbesteck 90/100/800 (auch versilbert o. Einzelteile). Alles anbieten! **0177 6123306**

Kaufe Ihren Trödel. Porzellan, Bleikristall, Möbel, Lampe, Antik, Nähmaschine, Pelze, Modeschm., Uhren, Münzen, Nachlass, uvm. Alles anbieten! **0177 6123306**

Geschichte bis 1945, Privathistoriker kauft: Soldatenfotos/Alben, Wehrpaß, Urkunden, Orden, EK2, Feldpost, Bücher, Helm, Bajonett, etc. **04231 930162**

Rohbaubesichtigung Moderner Bungalow

Moin Moin. Suche gebrauchte Barhocker, Farbe rot, Angebote mit Foto! Bitte Per Mail: sander-gastro-1578@web.de

Junge Band sucht Bassist/in und Sänger/in für die Richtung Rock/Metal. Proberaum in Soltau vorhanden! **0173 3045430**

Interessant für weiß-rosa Fahrrad! „Delta“ + Gangsch. - Rad: 40 P.S.I. 2,7 bar, top Zustand **05191 977796** oder **0174 1734635**

Weideland oder Grünfläche geeignet für die Pferdehaltung und/oder Heugewinnung in Lünzen zur Pacht oder zum Kauf gesucht. **05193 5173558**

immobilien vermietung

Suche eine 2-Zimmer-Wohnung in Dorfmark, kein Dachgeschoss, bis 450.- Warmmiete **0171 1926009**

3 ZKB komp. neu renoviert, 82 qm, von Privat, 1. OG, Balkon, Keller, PKW-Stellp., frei zum 01.10.18 KM + NK + Kautio **05192 2979**

Suche im Raum Bispingen normale Garage abschließbar, evt. a.Solt., Schneverd. o. Munster, zum Unterst. f. Sachen. Angeote Tel./SMS an: **0157 35298239**

Soltau, 2-Zi.-Whg., 1. Stock, 40 qm, Balkon, 330.- zzgl. 120.- NK, 2 MM Kautio, zentrumsnah, EBK, gut geschnitten, große Küche, Mo.-Fr. **05191 16034**

Bispingen, Lagerraum zu vermieten, z. Z. 75.-, 30 qm, Regale können übernommen werden, VB **0151 61208486**

Hermannsburg/OT, freistehendes, stilvolles EFH in direkter Seelage, ca. 90 qm, Garage, Grund ca. 700 qm, EBK, Kamin, WM 895.- **0152 03389150**

Wir suchen in Schnev. im EG eine 2-Zi.-Whg., Nähe Zentrum bis 450.- warm. **Chiffre 402 Buttgerit Schneverdingen**

Sonnige 2-Zi.-Whg. m. kl. Balkon, 392.- warm zu vermieten, bitte anrufen: **05162 9046655** oder **0152 09565615**

Munster, helle 2 ZW im 2-Fam.-Haus, EBK, Vollbad, ca. 50 qm, Gartenmitben., Stellpl., bevorzugt an junge Erw., 360.- WM **05192 7209**

Müden-Ö., schnuckelige 4-Zi.-Whg., 1. OG, EBK, Vollbad, ca. 96 qm, renov., Terr. 24 qm, Pkw-Stellpl., zentrale Lage, Nähe Heideesee, sofort langfr. zu vermieten **05053 226**

2-Zi.-Whg. mit eigenem Eingang, Terrasse, ebenerdig, 64 qm, top Zustand, WM 560.-, Munster, Rehrhofer Weg **0160 8034344**

27. u. 28. 9. Haxentag St. 3,50
11.30-12.30 Uhr und 17.30-18.00 Uhr
bitte vorbestellen
Telefon (051 96) 3 28
Beekgarten 2 · 29649 Wietzendorf
www.fleischerei-hestermann.de

Bispingen, EFH, 132 qm, 5 Zi., EBK, K, DG, Kaminofen, ab 01/2019 zu vermieten, KM 800.- **0160 3501597**

Handwerker m. Fam. 4 Pers. sucht Haus in Neuenkirchen zu mieten. **05195 960267**

2-Zi.-Whg., EBK, 52 qm, zu vermieten, Rolläden, Garage, zentrale Wohnlage zum 1.11.2018, 320.-, ca. 100.- NK, Garage 30.-, Kt. **05193 6234**

Soltau, schöne helle 3-Zi.-Whg., ca. 80 qm im OG Zweifamilienhaus zu vermieten. Keine Tierh., EBK vorhanden, KM 520.- + NK + Kautio 2 MM, ab 1.11.2018 **0175 8747942**

Soltau, 4-Zi.-Whg., EG, 2 SchlafZi, Vollbad, EBK, Keller, Garage, optimal gelegen, 2FamHs mit Garten, KM 585.- + NK; **0178 1401996** ab 18 Uhr

Soltau - Schöne, zentrumsnahe 1,5-Zi.-DG-Whg., ca. 38 qm, EBK, Laminat ab 1.10., KM 250.- zzgl. NK 125.- **04181 9416008**

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **0171 2130842**

Haus in Munster zu vermieten, Bj. 2010, 250 qm, KM 1100.-, Niedrigenergie, schöner Garten. **0151 21296426**

am 23. September 2018 von 13 bis 16 Uhr
Sonnentau 1
Faßberg

Schneverdingen, 2-Zi.-Whg., ca. 60 qm, EG, Hochpart., EBK, Vollbad, Südbalkon, in ruhigem Mehrfam.-Haus zum 1.12.18, 310.- KM, 140.- NK, 2 MM Kt. **0162 6337530**

Im Mehrgenerationen Wohnhaus, Soltau, ist ab 1.11.2018 eine barrierefreie 3 ZW im 1. OG frei, 73,92 qm, mit Fahrstuhl, Balkon, EBK, Fußbd.-Hzg., Jalousien, Du.-Bad, Abstellraum, Keller, Wäschetrockenkeller, Fahrradkeller, Gemeinschaftsraum, Parkplatz, 3 KM Kt., 676,96 Euro warm. metzner.sigrid@gmail.com oder **05191 9969130**

SVD, schöne OG Wohn., im 4-Fam.-Haus, ca. 78 qm, EBK, Badew., Balk., Abstrl., Gara., kein Hund, 128,1 kWh Verbr., 726,80 Euro warm + 2 MMK, Zentr.Nah, **05193 7218**

Wietzendorf, 2,5-Zi.-Whg., DG, 70 qm Wfl., EBK + V-Bad, Fußb. Fliesen + Laminat, Dachterrasse, Pkw-Stellplatz + Garage, KM 400.- + NK **05196 496** oder **0172 9718047**

Svd.-Wesseloh, 3 ZW, 80 qm, EBK, V-Bad, überd. 16 qm Balk. 20 qm gr. Spitzboden., frisch ren., zu verm. ab 1.10. inkl. aller NK 650.- + Kt., Stellpl. **04265 954272**

Vermiete 2 Zimmer bei Bispingen, möbliert, VB, auch für Monteure und Wochenendpendler **0176 55400083**

Solt., 4 Zi., 100 qm, eig. Hzg., Park., 2. OG, Garten, 650.- + NK + Kt., Solt., 3 Zi., 80 qm, neu renov., 600.- + NK + Kt., Solt., 2 Zi., 45 qm, 380.- + NK + Kt., Solt. 1 Zi., 300.- **0170 7382904**

Soltau, DHH, 141 qm, 6 Zi., Kü., 2 Bäder, HWR, EBK, Keller, Freisitz, Garten, ruhige zentrumsnahe Lage, Heizung neu, Fenster neu, KM 850.- + NK + 3 MMKt. **0177 1575893**

Mieter für möblierte 2,5-Zi.-Whg. im EG gesucht! Ca. 50 qm mit EBK und VB/WC; KM 425.-, NK 200.-, 1275.- Kautio in Svd./Wintermoor. **0178 4706666**

1-Zi.-Whg., Kochnische, möbliert zum 1.10.2018 in Soltau zu vermieten. Ideal für Wochenendfahrer. **05191 5823**

4-Zi.-Whg. in Soltau, 84 qm, Kellerabstellraum, Stellplatz, Laminatfußboden, 495.- + NK **0171 8900941**

4-Zi.-Whg. in Soltau, Kellerabstellraum, Balkon, Laminatfußboden, Stellplatz, 580.- + NK **0171 8900941**

2-Zi.-Whg. in Soltau, Balkon, 65 qm, Stellplatz, 420.- + NK **0171 8900941**

immobilien kauf / verkauf

Hermannsburg/OT, Baueckgrundstück, ca. 1.100 qm, voll erschlossen, Garage, Schuppen, Teich, Brunnen, Gartenhaus **0172 2014470**

V. priv. Flachdach-Bung., Fertigh., umklink., ruh. Lg. v. Behrin., Bj. 1971, Ölhzg., 107 qm, 3 ZKB + Du., G-WC, Sauna, 107 qm ausg. Keller, 1001 qm Grd., VB 189.000.- **0172 4543308**

Anleger sucht Eigentumswohnung oder MFH von priv., leer oder verm., auch unrenov. oder sanbedarf rasche Kaufabwicklung! **05192 979175**

Meyer IMMOBILIEN über 45 Jahre
29640 Schneverdingen - Verdener Straße 2
Resthof in Bispingen-OT, 400 m² Wfl., 10 Zi., 3 Bäder, Gas-Hzg. Bj. 15 u. Kachelöfen, Nebengebäude teilweise sanierungsbedürftig, 9.694 m² Grd. direkt an der Luhe, B 197 kWh, F, Gas, Bj. 15..... € 325.000,-
www.meyer-traumhaus.de
Telefon (051 93) 98090 - Fax (051 93) 980910

Bispingen, 1-Fam.-Haus, ca. 100 qm, 4 Zi., Kü., EBK, Flur, Vollbad, G-WC, TKG Geräteräume, Grdstück 450 qm, voll erschl., KP 161.000.- von privat **0157 84806127**

stellenmarkt

Männl. Hilfe auf priv. Hofanlage mit Pferden für Außenanlagen u. div. Arbeiten ca. 3x wöchentl. Nähe Lünzen gesucht. **0171 8145440** oder **04266 9849704**

Suche Arbeit an Haus, Hof, streichen, aufräumen, Umzugshelfer, kl. Reparaturen und sonstige Hilfsarbeiten in und um Schneverdingen. **0160 97712327**

Masanek
Bauunternehmen & Immobilien-Vertrieb

Suche in Schnev. Arbeit als Haushaltshilfe oder Reinigungskraft, gerne auch bei älteren Personen. **Chiffre 403 Buttgerit Schneverdingen**

Gel. Maler u. Fußbodenleger mit langj. Berufserfahrung sucht dringend Arbeit, auch v. privat, alles anbieten. **0157 35844737**

Fliesenleger und Heizungsbauer sucht dringend Arbeitsstelle. **0160 69713**

Frauen-Flohmarkt, Sa. 27. Oktober von 20-22 Uhr im DGH Wesseloh. Alles was das Frauenherz begehrt. Mode, Lifestyle, Schmuck, Accessoires, Bücher, Deko oder ein Glas Sekt. Info **04265 953657** oder **04265 94075**

Schluß mit Flohmarkt. Alles muß raus, tolle Angebote am 29. Sept. ab 10 bis 16 Uhr, Munster Hindenburgallee 5. **05192 10361**

Hole kosteni. ab: Reste v. HH-Aufl., Bücher, Bilder, Wäsche, Bekleidung, Kleinmöbel, Keller- u. Bodenfunde und alles was zu schade ist, um es wegzuerwerfen. **05055 5414**

Gartenflohmarkt von Gartenliege bis Taschenuhr, kleines Trio hinter Bäckerei Rogosch, Sa. 29.9., 11-15 Uhr **05192 6387**

Kaufen Kastanien und Eicheln **05195 2456**

Flohmarkt, 29. September ab 10 Uhr, Lerchenweg 3, Bispingen, U-Kartons, Pelze, Bücher, Vasen, Porzellan, Platten, Falter.

Baumdienst F. Wohlberg
Spezialfällung auch per Seilklettertechnik, Rodung, Entsorgung, Häckseln, Stubben fräsen
Kostenloser Ortstermin
05195 365 - 0151 28748164
Fam.Wohlberg@gmail.com

Wer verschenkt Flohmarkt-Artikel? Alles was raus soll. Wird kostenlos abgeholt. Keine großen Möbel. Raum Schneverdingen Fintel. **0160 8052488**

Freundschaften gesucht! Ich weiblich, sportlich, nett, humorvoll, freundlich, möchte Dich kennenlernen. **0157 39321824**

Biete kostenlose Hilfe zur Selbsthilfe bei Sorgen mit dem PC, Windows, Internet, Schadware, am Telefon. **0151 50811105**

Ein letztes Mal Hof-Flohmarkt. Am Sonntag, 23.09.18 von 10-15 Uhr Harm-Tyding-Str. 5 in Soltau. Möbel, Gläser, Lampen, Vasen, Töpfe, **Playstation, U-Eier** uvm.

Feuerholz, Fichte, Borkenkäferbefallen, in Selbstentsorgung abzugeben. **05198 472**

Bibelstunden im Raum des Kneippvereins (Bergstr. Schneverdingen) 21. & 28. Sept. 5. & 12. Okt., 19-20 Uhr. Infos: **0160 7004941**, bart.hartemink@gmail.com

dienstleistungen

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
schnell - sauber - preiswert
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.
www.haushaltsaufloesungen-soltau.de
Info: Fa. Kilian ☎ **05191 967191**

beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:



Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, daß unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kmpl. Entsorg.
- Stubben fräsen
- Holz häckseln bis 60 cm Ø
- Baufräumdung (Forst-, Rodedfräse)
Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

ISOKLINKER®
Verklinkerung
+ Dämmen
+ Verschönern
in Einem.
Lieferung, Montage, Baubetreuung
Mekwinski Bauelemente GmbH
Unter den Eichen 1 · 29643 Neuenkirchen
Tel. 05193/6701 · Fax 05193/1077

Haushaltsauflösungen
Entrümpelung, besenreine Übergabe.
Walsroder Straße 28 · Soltau
Telefon **01 76 - 7091 8366**

BEFÖRDERUNG?
Mit unserem **CONTAINER-DIENST** kriegen Sie alles weg. Ein Anruf genügt.
COHRS ENTSORGUNG
05191/96 85-0
info@cohrrs-entsorgung.de

ALU-WINTERGÄRTEN
• Wintergarten-Beschaffungen
• Terrassen-Überdachungen aus Aluminium
• Fenster
• Rollläden
Mekwinski Bauelemente GmbH · 29643 Grauen
Telefon 051 93/67 01 und 1091 · Fax 1077

Plissees
Beraten - Montieren - Reparieren alles aus einer Hand von Ihrem Fachmann.
MEYER-ROLLADEN
29643 Tewel · Schwalingen Straße 5
☎ **05195 343** · www.meyer-rolladen.de
— seit über 40 Jahren —

familienanzeigen

Unsere Kinder sagen „Ja“ am 28.09.2018 in Bielefeld.
Kathrin Paulig & Michael Rabe
Wir freuen uns sehr!
Heike Paulig · Sybille & Ditmar Rabe · Oma & Opa „Bramwinkel“

Für die mir entgegen gebrachte Anteilnahme zum Tode meines Mannes möchte ich herzlich danken.
Wolfgang Schneider † 02.09.2018
Sabine Schneider

Nachruf
Am 10. September 2018 verstarb unser Kamerad und Ehrenmitglied **Karlheinz Wisniewski**
Karlheinz Wisniewski war Gründungsmitglied der Ortsfeuerwehr Oerrel und bis 1972 stellvertretender Ortsbrandmeister. Er war Träger des Ehrenzeichens für 40 Jahre Dienst im Feuerlöschwesen. Mit ihm verlieren wir einen pflichtbewussten und zuverlässigen Kameraden.
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Freiwillige Feuerwehr Munster Ortsfeuerwehr Oerrel
Treffen der Feuerwehrkameradinnen und -kameraden zum letzten Geleit ist am 25. September um 11.30 Uhr am Feuerwehrhaus Oerrel.

Ratssitzung

WIETZENDORF. Bei der nächsten öffentlichen Sitzung des Rates der Gemeinde Wietzendorf am 27. September um 20 Uhr im Peetshof Wietzendorf stehen verschiedene Punkte auf der Tagesordnung: Unter anderem geht es um Anträge der SPD-Fraktion zur zukünftigen Ausbaubreite der Erschließungsstraßen und das Anlegen von Wendepätzen für Müllfahrzeuge in Stichstraßen der neuen Baugebiete sowie um die Verkehrsberuhigung im Munsterweg.

Therme: „Tag der Sauna“

SOLTAU. Am morgigen Montag, den 24. September, ist „Tag der Sauna“ - und die Soltau-Therme ist auch dabei, wenn es an diesem Tag heißt: „Sauna. Mit Herz und Verstand“. Denn so lautet das Motto des diesjährigen vom Deutschen Saunabund mitorganisierten Aktionstages, an dem bundesweit bereits zum fünften Mal der „Tag der Sauna“ gefeiert wird. Das diesjährige Motto fokussiert das klassische Saunabaden in öffentlichen Anlagen - mit allen Chancen und Herausforderungen für das Miteinander und die Gesundheit. Geboten werden in der Soltau-Therme verschiedene Show-Aufgüsse mit besonderen Peelings sowie kleinen Köstlichkeiten. Weitere Informationen zum „Tag der Sauna“ gibt es im Internet unter www.soltau-therme.de oder telefonisch unter der Rufnummer (05191) 84495.

veranstaltungen

Wo ist was los?

Entdecke in nur 2h dein Talent für die Steirische Harmonika!

Michlbauer HARMONIKAWELT

Schnupper-Workshop
SA, 29. Sept. 2018
19:00 Uhr

Jetzt mit Gutscheincode **SWSR2018** kostenlos anmelden!
(Im Wert von € 55,-)

Ort: 29640 Schneverdingen

Infos & Anmeldung: www.steirische-harmonika-lernen.info

Wo der Tod uns trennt, baut die Liebe eine Brücke

Unerwartet und viel zu früh wurdest Du aus dem (unserem) Leben genommen. Wir vermissen Dich sehr.

Alexandra Niemann
geb. Krauß
* 30.8.1982 † 5.9.2018

Dein Dennis mit Liam, Emilia und Bennet
Deine Kinder Nicole und Jan
Dein Papa Gerd
Deine Schwestern Claudia und Daniela mit Familien
Deine Freundin Birgit

Traueradresse: D. Däumler, Raiffeisenstraße 4a, 29640 Schneverdingen

Die Abschiedsfeier findet am Mittwoch, dem 26. September 2018, um 15.00 Uhr im Schafstall, Overbeckstraße in Schneverdingen, statt.
Die Urne von Alexandra wird später im engsten Familienkreis in der Ostsee beigesetzt.
Von Trauerkleidung ist abzusehen.

Betreuung durch CADO Bestattungen ©

Sprechen auch Sie zu Freunden und Bekannten durch eine Familienanzeige im **heide kurier**

